

Landespressestelle Vorarlberg

informiert

Pressekonferenz – Montag, 4. Juni 2012



# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

mit

**Landesrat Ing. Erich Schwärzler**

*(Umweltreferent der Vorarlberger Landesregierung)*

**Bürgermeister Dipl.Ing. Markus Linhart**

*(Stadt Bregenz)*

**Dr. Reinhard Bösch**

*(Vorstand der Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

**Mag. Cornelia Peter**

*(Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

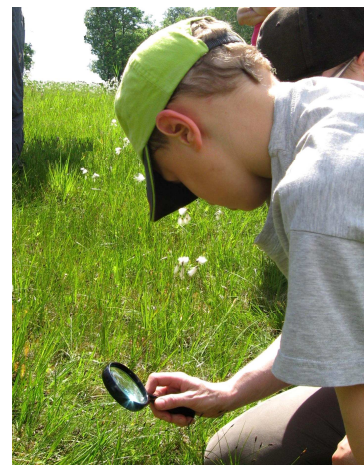
Pressekonferenz, 4. Juni 2012

**Vorarlbergs Natur ist schön und vielfältig. Viele wertvolle Biotope liegen praktisch vor der Haustüre, sind aber in ihrer Bedeutung oft wenig oder kaum bekannt. Deshalb organisiert das Land Vorarlberg in Zusammenarbeit mit den Gemeinden seit 2011 kostenlose öffentliche Führungen unter dem Titel "Naturvielfalt – Biotop Exkursionen". Diese Veranstaltungsreihe wird heuer in 34 Gemeinden fortgesetzt.**

Mehr als zehn Prozent der Fläche Vorarlbergs – gut 27.000 Hektar – bestehen aus besonders wertvollen und schützenswerten Biotopen. Dazu verzeichnet das Vorarlberger Biotopinventar ([www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope)) über 53.000 Hektar – also noch ein Fünftel der Landesfläche – als Großraumbiotop. Diese Gebiete sind besondere natürliche Kostbarkeiten und sozusagen die ökologischen Hotspots der Vorarlberger Landschaft. Sie reichen vom natürlichen Ufer des Bodensees über den seltenen Eichenwald bis zum Gletschervorfeld im Hochgebirge und beherbergen mit ihrer Artenvielfalt die Entwicklungsreserven der Zukunft.

## **Naturerlebnis für Jung und Alt**

"Es geht uns darum, dass die Bevölkerung diese Naturjuwele besser kennenlernen und erleben kann. Die Menschen in Vorarlberg sollen den Wert der Natur in unserem Land zu schätzen wissen", sagt Landesrat Erich Schwärzler.



Die Biotop-Exkursionen sind kostenlos und für Familien mit Kindern besonders geeignet. Erfahrene Fachleute führen durch ausgewählte Biotope der Gemeinden und unterrichten die Besucherinnen und Besucher über die Besonderheiten der heimischen Natur. Die insektenreiche Blumenwiese, das Moor oder der Auwald – unterschiedlichste Lebensräume mit botanischen Raritäten oder erstaunlichen Tierarten sind zu entdecken und zu bestaunen.

Das Interesse der Bevölkerung an der heimischen Natur und an diesen Veranstaltungen ist erfreulicherweise groß. Im Jahr 2011 nutzten über 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – von Jung bis Alt – die Gelegenheit, sich die Schönheiten der Natur in ihrer Gemeinde zeigen zu lassen.

### **Biotopinventar steht für Forschung, Verwaltung und Bevölkerung zur Verfügung**

Vorarlberg hat als erstes Land bereits in den 1980-er Jahren ein vollständiges Inventar über seine schützenswerten Lebensräume erstellen lassen. Die damalige Erhebung gilt bis heute als beachtliche Pionierleistung. Von 2005 bis 2009 wurde dieses Biotopinventar mit modernen Verfahren und Mitteln aktualisiert. Landesrat Schwärzler: "Dadurch steht sowohl für die naturkundliche Forschung und für behördliche Planungen als auch für die interessierte Bevölkerung ein leistungsfähiges Instrument mit Zahlen, Daten und digitalen Karten zur Verfügung, das eine permanente Beobachtung und Beurteilung der wertvollen Lebensräume unseres Landes ermöglicht."

Als schützenswerte Biotopflächen des Landes nennt das Vorarlberger Biotopinventar 1.385 Einzelbiotope und 82 Großraumbiotope. Kriterien für die Ausweisung einer Fläche als wertvolles Biotop im Sinne des Biotopinventars sind das Vorkommen geschützter Tiere und Pflanzen, der Natürlichkeitsgrad einer Fläche, die Seltenheit eines Lebensraumes, die ökologische Wohlfahrtswirkung, die landschaftsplanerische und landeskulturelle Bedeutung sowie die wissenschaftliche Bedeutung eines Biotops. Die Kategorie der Großraumbiotope umfasst ganze Landschaftsteile von besonderer Schutzwürdigkeit oder Lebensräume für Wildtiere mit großem Flächenanspruch.

Die Aufteilung der Biotopflächen nach Bezirken:

<u>Biotope</u>	Zahl	Fläche in ha
Bregenz	580	9.250,34
Dornbirn	79	1.542,45
Feldkirch	201	2.807,82
<u>Bludenz</u>	<u>525</u>	<u>13.529,62</u>
Gesamt	1.385	27.130,24

#### Großraumbiotope

Bregenz	26	14.464,88
Dornbirn	4	2.753,60
Feldkirch	6	3.619,84
<u>Bludenz</u>	<u>46</u>	<u>32.625,47</u>
Gesamt	82	53.463,80

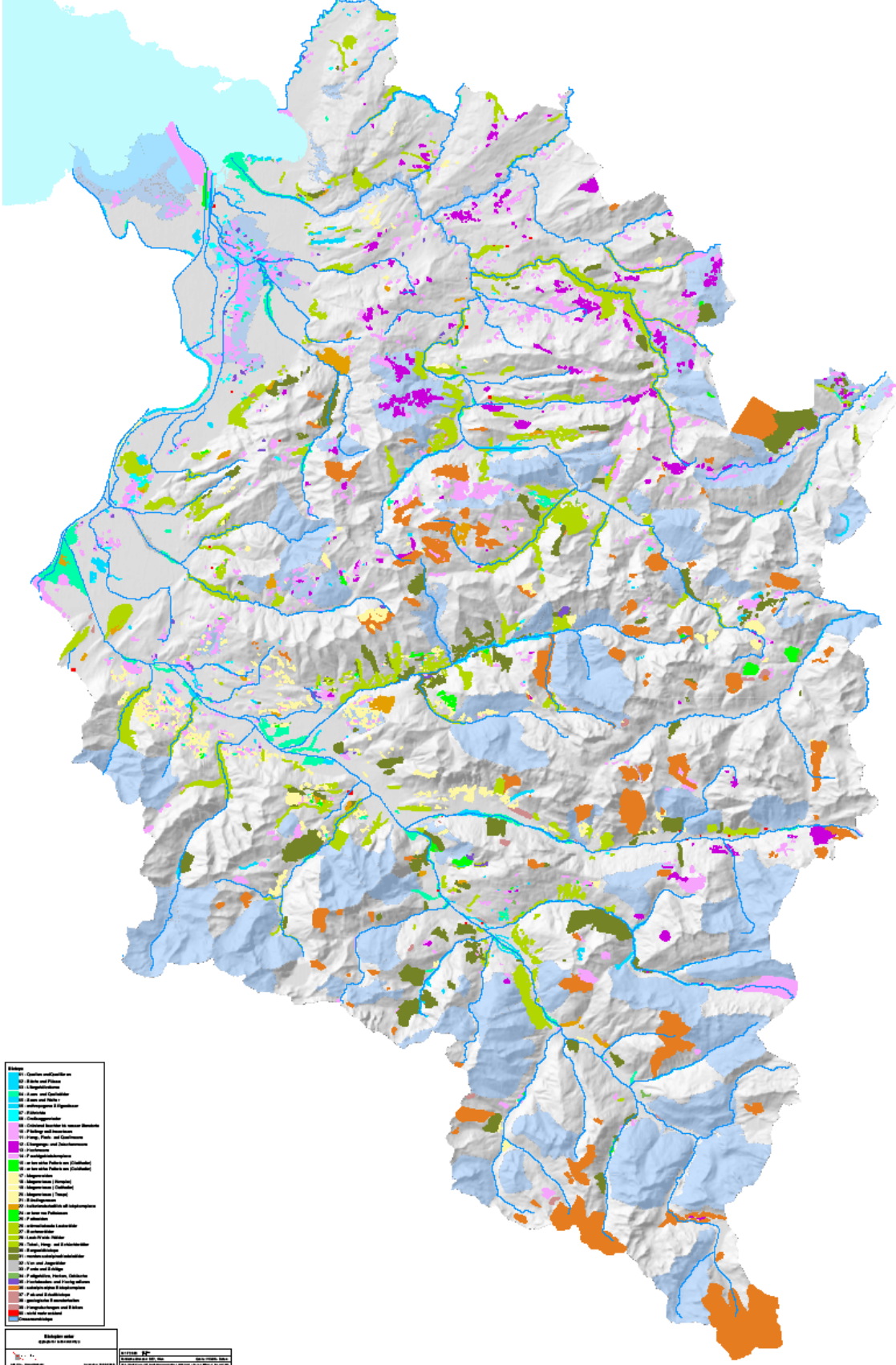
Anteil der Biotope an der Landesfläche: 10,43 Prozent

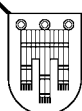
Anteil der Großraumbiotope an der Landesfläche: 20,55 Prozent

Die Biotope sind die Rückzugs- und Überdauerungsflächen für die Biodiversität Vorarlbergs. Sie beherbergen ca. 290 verschiedene Pflanzengesellschaften und praktisch alle seltenen und gefährdeten Tiere und Pflanzen Vorarlbergs. So gilt knapp die Hälfte aller Pflanzengesellschaften als in ihrem Fortbestand mehr oder weniger stark gefährdet. 48 Prozent der 1.584 Farn- und Blütenpflanzen Vorarlbergs und 32 von 59 Libellenarten stehen auf den Roten Listen.

Die Ergebnisse des Vorarlberger Biotopinventars liegen in Form von Gemeindeberichten und im Vorarlberger Geographischen Informationssystem (VOGIS) vor. Auf [www.vorarlberg.at/atlas](http://www.vorarlberg.at/atlas) können die Biotopflächen für jedermann zugänglich eingesehen werden. Die Gemeindeberichte stehen auf [www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope) zum Download zur Verfügung.

# Biotopflächen in Vorarlberg





Landespressestelle Vorarlberg

informiert

Pressekonferenz – Montag, 4. Juni 2012



# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

mit

**Landesrat Ing. Erich Schwärzler**

*(Umweltreferent der Vorarlberger Landesregierung)*

**Bürgermeister Dipl.Ing. Markus Linhart**

*(Stadt Bregenz)*

**Dr. Reinhard Bösch**

*(Vorstand der Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

**Mag. Cornelia Peter**

*(Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

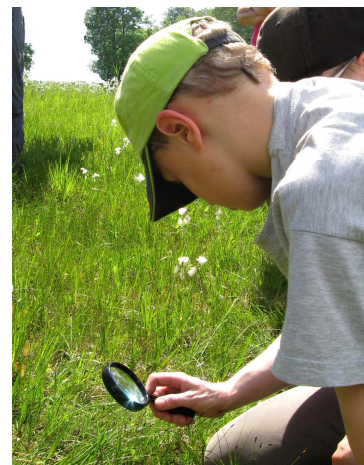
Pressekonferenz, 4. Juni 2012

**Vorarlbergs Natur ist schön und vielfältig. Viele wertvolle Biotope liegen praktisch vor der Haustüre, sind aber in ihrer Bedeutung oft wenig oder kaum bekannt. Deshalb organisiert das Land Vorarlberg in Zusammenarbeit mit den Gemeinden seit 2011 kostenlose öffentliche Führungen unter dem Titel "Naturvielfalt – Biotop Exkursionen". Diese Veranstaltungsreihe wird heuer in 34 Gemeinden fortgesetzt.**

Mehr als zehn Prozent der Fläche Vorarlbergs – gut 27.000 Hektar – bestehen aus besonders wertvollen und schützenswerten Biotopen. Dazu verzeichnet das Vorarlberger Biotopinventar ([www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope)) über 53.000 Hektar – also noch ein Fünftel der Landesfläche – als Großraumbiotop. Diese Gebiete sind besondere natürliche Kostbarkeiten und sozusagen die ökologischen Hotspots der Vorarlberger Landschaft. Sie reichen vom natürlichen Ufer des Bodensees über den seltenen Eichenwald bis zum Gletschervorfeld im Hochgebirge und beherbergen mit ihrer Artenvielfalt die Entwicklungsreserven der Zukunft.

## **Naturerlebnis für Jung und Alt**

"Es geht uns darum, dass die Bevölkerung diese Naturjuwele besser kennenlernen und erleben kann. Die Menschen in Vorarlberg sollen den Wert der Natur in unserem Land zu schätzen wissen", sagt Landesrat Erich Schwärzler.



Die Biotop-Exkursionen sind kostenlos und für Familien mit Kindern besonders geeignet. Erfahrene Fachleute führen durch ausgewählte Biotope der Gemeinden und unterrichten die Besucherinnen und Besucher über die Besonderheiten der heimischen Natur. Die insektenreiche Blumenwiese, das Moor oder der Auwald – unterschiedlichste Lebensräume mit botanischen Raritäten oder erstaunlichen Tierarten sind zu entdecken und zu bestaunen.

Das Interesse der Bevölkerung an der heimischen Natur und an diesen Veranstaltungen ist erfreulicherweise groß. Im Jahr 2011 nutzten über 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – von Jung bis Alt – die Gelegenheit, sich die Schönheiten der Natur in ihrer Gemeinde zeigen zu lassen.

### **Biotopinventar steht für Forschung, Verwaltung und Bevölkerung zur Verfügung**

Vorarlberg hat als erstes Land bereits in den 1980-er Jahren ein vollständiges Inventar über seine schützenswerten Lebensräume erstellen lassen. Die damalige Erhebung gilt bis heute als beachtliche Pionierleistung. Von 2005 bis 2009 wurde dieses Biotopinventar mit modernen Verfahren und Mitteln aktualisiert. Landesrat Schwärzler: "Dadurch steht sowohl für die naturkundliche Forschung und für behördliche Planungen als auch für die interessierte Bevölkerung ein leistungsfähiges Instrument mit Zahlen, Daten und digitalen Karten zur Verfügung, das eine permanente Beobachtung und Beurteilung der wertvollen Lebensräume unseres Landes ermöglicht."

Als schützenswerte Biotopflächen des Landes nennt das Vorarlberger Biotopinventar 1.385 Einzelbiotope und 82 Großraumbiotope. Kriterien für die Ausweisung einer Fläche als wertvolles Biotop im Sinne des Biotopinventars sind das Vorkommen geschützter Tiere und Pflanzen, der Natürlichkeitsgrad einer Fläche, die Seltenheit eines Lebensraumes, die ökologische Wohlfahrtswirkung, die landschaftsplanerische und landeskulturelle Bedeutung sowie die wissenschaftliche Bedeutung eines Biotops. Die Kategorie der Großraumbiotope umfasst ganze Landschaftsteile von besonderer Schutzwürdigkeit oder Lebensräume für Wildtiere mit großem Flächenanspruch.



Die Aufteilung der Biotopflächen nach Bezirken:

<u>Biotope</u>	Zahl	Fläche in ha
Bregenz	580	9.250,34
Dornbirn	79	1.542,45
Feldkirch	201	2.807,82
<u>Bludenz</u>	<u>525</u>	<u>13.529,62</u>
Gesamt	1.385	27.130,24

#### Großraumbiotope

Bregenz	26	14.464,88
Dornbirn	4	2.753,60
Feldkirch	6	3.619,84
<u>Bludenz</u>	<u>46</u>	<u>32.625,47</u>
Gesamt	82	53.463,80

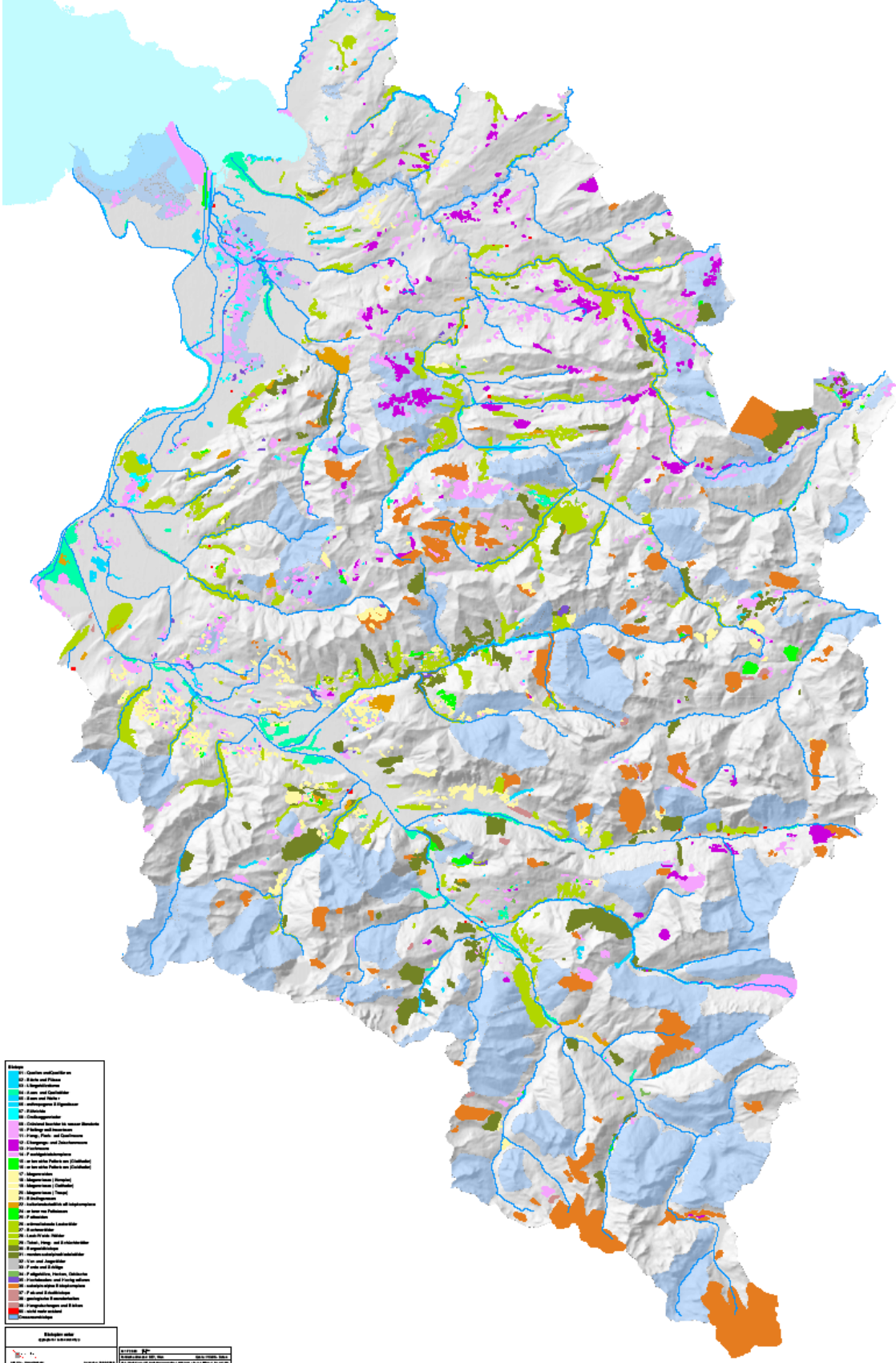
Anteil der Biotope an der Landesfläche: 10,43 Prozent

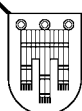
Anteil der Großraumbiotope an der Landesfläche: 20,55 Prozent

Die Biotope sind die Rückzugs- und Überdauerungsflächen für die Biodiversität Vorarlbergs. Sie beherbergen ca. 290 verschiedene Pflanzengesellschaften und praktisch alle seltenen und gefährdeten Tiere und Pflanzen Vorarlbergs. So gilt knapp die Hälfte aller Pflanzengesellschaften als in ihrem Fortbestand mehr oder weniger stark gefährdet. 48 Prozent der 1.584 Farn- und Blütenpflanzen Vorarlbergs und 32 von 59 Libellenarten stehen auf den Roten Listen.

Die Ergebnisse des Vorarlberger Biotopinventars liegen in Form von Gemeindeberichten und im Vorarlberger Geographischen Informationssystem (VOGIS) vor. Auf [www.vorarlberg.at/atlas](http://www.vorarlberg.at/atlas) können die Biotopflächen für jedermann zugänglich eingesehen werden. Die Gemeindeberichte stehen auf [www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope) zum Download zur Verfügung.

# Biotopflächen in Vorarlberg





Landespressestelle Vorarlberg

informiert

Pressekonferenz – Montag, 4. Juni 2012



# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

mit

**Landesrat Ing. Erich Schwärzler**

*(Umweltreferent der Vorarlberger Landesregierung)*

**Bürgermeister Dipl.Ing. Markus Linhart**

*(Stadt Bregenz)*

**Dr. Reinhard Bösch**

*(Vorstand der Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

**Mag. Cornelia Peter**

*(Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

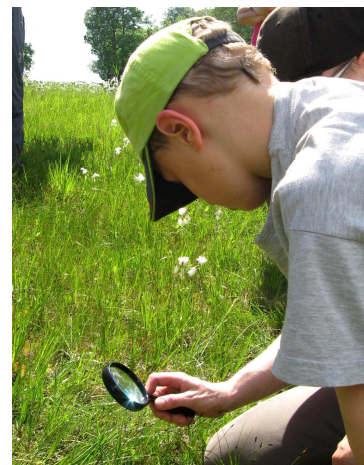
Pressekonferenz, 4. Juni 2012

**Vorarlbergs Natur ist schön und vielfältig. Viele wertvolle Biotope liegen praktisch vor der Haustüre, sind aber in ihrer Bedeutung oft wenig oder kaum bekannt. Deshalb organisiert das Land Vorarlberg in Zusammenarbeit mit den Gemeinden seit 2011 kostenlose öffentliche Führungen unter dem Titel "Naturvielfalt – Biotop Exkursionen". Diese Veranstaltungsreihe wird heuer in 34 Gemeinden fortgesetzt.**

Mehr als zehn Prozent der Fläche Vorarlbergs – gut 27.000 Hektar – bestehen aus besonders wertvollen und schützenswerten Biotopen. Dazu verzeichnet das Vorarlberger Biotopinventar ([www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope)) über 53.000 Hektar – also noch ein Fünftel der Landesfläche – als Großraumbiotop. Diese Gebiete sind besondere natürliche Kostbarkeiten und sozusagen die ökologischen Hotspots der Vorarlberger Landschaft. Sie reichen vom natürlichen Ufer des Bodensees über den seltenen Eichenwald bis zum Gletschervorfeld im Hochgebirge und beherbergen mit ihrer Artenvielfalt die Entwicklungsreserven der Zukunft.

## **Naturerlebnis für Jung und Alt**

"Es geht uns darum, dass die Bevölkerung diese Naturjuwele besser kennenlernen und erleben kann. Die Menschen in Vorarlberg sollen den Wert der Natur in unserem Land zu schätzen wissen", sagt Landesrat Erich Schwärzler.



Die Biotop-Exkursionen sind kostenlos und für Familien mit Kindern besonders geeignet. Erfahrene Fachleute führen durch ausgewählte Biotope der Gemeinden und unterrichten die Besucherinnen und Besucher über die Besonderheiten der heimischen Natur. Die insektenreiche Blumenwiese, das Moor oder der Auwald – unterschiedlichste Lebensräume mit botanischen Raritäten oder erstaunlichen Tierarten sind zu entdecken und zu bestaunen.

Das Interesse der Bevölkerung an der heimischen Natur und an diesen Veranstaltungen ist erfreulicherweise groß. Im Jahr 2011 nutzten über 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – von Jung bis Alt – die Gelegenheit, sich die Schönheiten der Natur in ihrer Gemeinde zeigen zu lassen.

### **Biotopinventar steht für Forschung, Verwaltung und Bevölkerung zur Verfügung**

Vorarlberg hat als erstes Land bereits in den 1980-er Jahren ein vollständiges Inventar über seine schützenswerten Lebensräume erstellen lassen. Die damalige Erhebung gilt bis heute als beachtliche Pionierleistung. Von 2005 bis 2009 wurde dieses Biotopinventar mit modernen Verfahren und Mitteln aktualisiert. Landesrat Schwärzler: "Dadurch steht sowohl für die naturkundliche Forschung und für behördliche Planungen als auch für die interessierte Bevölkerung ein leistungsfähiges Instrument mit Zahlen, Daten und digitalen Karten zur Verfügung, das eine permanente Beobachtung und Beurteilung der wertvollen Lebensräume unseres Landes ermöglicht."

Als schützenswerte Biotopflächen des Landes nennt das Vorarlberger Biotopinventar 1.385 Einzelbiotope und 82 Großraumbiotope. Kriterien für die Ausweisung einer Fläche als wertvolles Biotop im Sinne des Biotopinventars sind das Vorkommen geschützter Tiere und Pflanzen, der Natürlichkeitsgrad einer Fläche, die Seltenheit eines Lebensraumes, die ökologische Wohlfahrtswirkung, die landschaftsplanerische und landeskulturelle Bedeutung sowie die wissenschaftliche Bedeutung eines Biotops. Die Kategorie der Großraumbiotope umfasst ganze Landschaftsteile von besonderer Schutzwürdigkeit oder Lebensräume für Wildtiere mit großem Flächenanspruch.

Die Aufteilung der Biotopflächen nach Bezirken:

<u>Biotope</u>	Zahl	Fläche in ha
Bregenz	580	9.250,34
Dornbirn	79	1.542,45
Feldkirch	201	2.807,82
<u>Bludenz</u>	<u>525</u>	<u>13.529,62</u>
Gesamt	1.385	27.130,24

#### Großraumbiotope

Bregenz	26	14.464,88
Dornbirn	4	2.753,60
Feldkirch	6	3.619,84
<u>Bludenz</u>	<u>46</u>	<u>32.625,47</u>
Gesamt	82	53.463,80

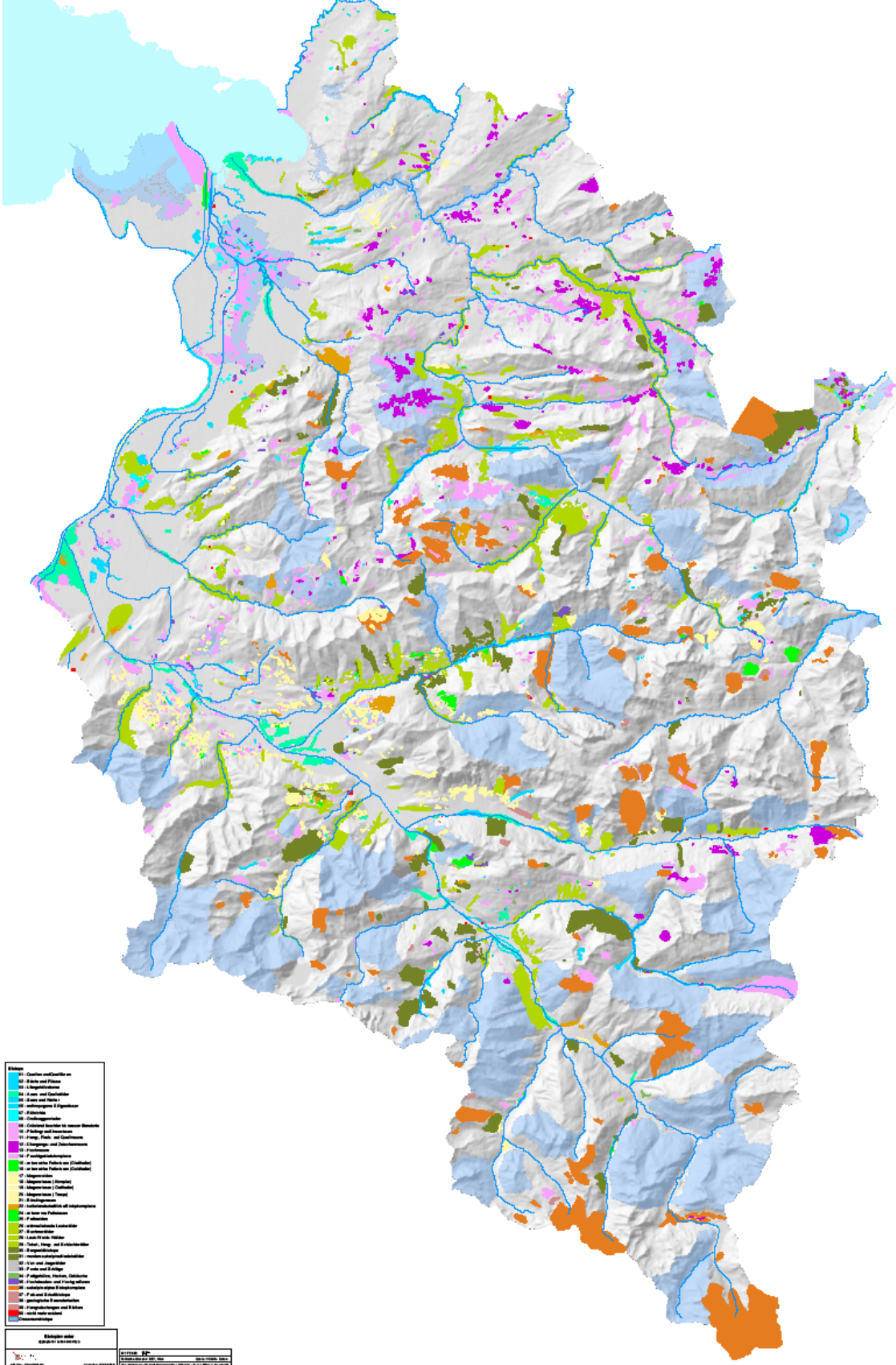
Anteil der Biotope an der Landesfläche: 10,43 Prozent

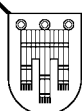
Anteil der Großraumbiotope an der Landesfläche: 20,55 Prozent

Die Biotope sind die Rückzugs- und Überdauerungsflächen für die Biodiversität Vorarlbergs. Sie beherbergen ca. 290 verschiedene Pflanzengesellschaften und praktisch alle seltenen und gefährdeten Tiere und Pflanzen Vorarlbergs. So gilt knapp die Hälfte aller Pflanzengesellschaften als in ihrem Fortbestand mehr oder weniger stark gefährdet. 48 Prozent der 1.584 Farn- und Blütenpflanzen Vorarlbergs und 32 von 59 Libellenarten stehen auf den Roten Listen.

Die Ergebnisse des Vorarlberger Biotopinventars liegen in Form von Gemeindeberichten und im Vorarlberger Geographischen Informationssystem (VOGIS) vor. Auf [www.vorarlberg.at/atlas](http://www.vorarlberg.at/atlas) können die Biotopflächen für jedermann zugänglich eingesehen werden. Die Gemeindeberichte stehen auf [www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope) zum Download zur Verfügung.

# Biotopflächen in Vorarlberg





Landespressestelle Vorarlberg

informiert

Pressekonferenz – Montag, 4. Juni 2012



# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

*mit*

**Landesrat Ing. Erich Schwärzler**

*(Umweltreferent der Vorarlberger Landesregierung)*

**Bürgermeister Dipl.Ing. Markus Linhart**

*(Stadt Bregenz)*

**Dr. Reinhard Bösch**

*(Vorstand der Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

**Mag. Cornelia Peter**

*(Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*



# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

Pressekonferenz, 4. Juni 2012

**Vorarlbergs Natur ist schön und vielfältig. Viele wertvolle Biotope liegen praktisch vor der Haustüre, sind aber in ihrer Bedeutung oft wenig oder kaum bekannt. Deshalb organisiert das Land Vorarlberg in Zusammenarbeit mit den Gemeinden seit 2011 kostenlose öffentliche Führungen unter dem Titel "Naturvielfalt – Biotop Exkursionen". Diese Veranstaltungsreihe wird heuer in 34 Gemeinden fortgesetzt.**

Mehr als zehn Prozent der Fläche Vorarlbergs – gut 27.000 Hektar – bestehen aus besonders wertvollen und schützenswerten Biotopen. Dazu verzeichnet das Vorarlberger Biotopinventar ([www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope)) über 53.000 Hektar – also noch ein Fünftel der Landesfläche – als Großraumbiotop. Diese Gebiete sind besondere natürliche Kostbarkeiten und sozusagen die ökologischen Hotspots der Vorarlberger Landschaft. Sie reichen vom natürlichen Ufer des Bodensees über den seltenen Eichenwald bis zum Gletschervorfeld im Hochgebirge und beherbergen mit ihrer Artenvielfalt die Entwicklungsreserven der Zukunft.

## **Naturerlebnis für Jung und Alt**

"Es geht uns darum, dass die Bevölkerung diese Naturjuwele besser kennenlernen und erleben kann. Die Menschen in Vorarlberg sollen den Wert der Natur in unserem Land zu schätzen wissen", sagt Landesrat Erich Schwärzler.



Die Biotop-Exkursionen sind kostenlos und für Familien mit Kindern besonders geeignet. Erfahrene Fachleute führen durch ausgewählte Biotope der Gemeinden und unterrichten die Besucherinnen und Besucher über die Besonderheiten der heimischen Natur. Die insektenreiche Blumenwiese, das Moor oder der Auwald – unterschiedlichste Lebensräume mit botanischen Raritäten oder erstaunlichen Tierarten sind zu entdecken und zu bestaunen.

Das Interesse der Bevölkerung an der heimischen Natur und an diesen Veranstaltungen ist erfreulicherweise groß. Im Jahr 2011 nutzten über 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – von Jung bis Alt – die Gelegenheit, sich die Schönheiten der Natur in ihrer Gemeinde zeigen zu lassen.

### **Biotopinventar steht für Forschung, Verwaltung und Bevölkerung zur Verfügung**

Vorarlberg hat als erstes Land bereits in den 1980-er Jahren ein vollständiges Inventar über seine schützenswerten Lebensräume erstellen lassen. Die damalige Erhebung gilt bis heute als beachtliche Pionierleistung. Von 2005 bis 2009 wurde dieses Biotopinventar mit modernen Verfahren und Mitteln aktualisiert. Landesrat Schwärzler: "Dadurch steht sowohl für die naturkundliche Forschung und für behördliche Planungen als auch für die interessierte Bevölkerung ein leistungsfähiges Instrument mit Zahlen, Daten und digitalen Karten zur Verfügung, das eine permanente Beobachtung und Beurteilung der wertvollen Lebensräume unseres Landes ermöglicht."

Als schützenswerte Biotopflächen des Landes nennt das Vorarlberger Biotopinventar 1.385 Einzelbiotope und 82 Großraumbiotope. Kriterien für die Ausweisung einer Fläche als wertvolles Biotop im Sinne des Biotopinventars sind das Vorkommen geschützter Tiere und Pflanzen, der Natürlichkeitsgrad einer Fläche, die Seltenheit eines Lebensraumes, die ökologische Wohlfahrtswirkung, die landschaftsplanerische und landeskulturelle Bedeutung sowie die wissenschaftliche Bedeutung eines Biotops. Die Kategorie der Großraumbiotope umfasst ganze Landschaftsteile von besonderer Schutzwürdigkeit oder Lebensräume für Wildtiere mit großem Flächenanspruch.

Die Aufteilung der Biotopflächen nach Bezirken:

<u>Biotope</u>	Zahl	Fläche in ha
Bregenz	580	9.250,34
Dornbirn	79	1.542,45
Feldkirch	201	2.807,82
<u>Bludenz</u>	<u>525</u>	<u>13.529,62</u>
Gesamt	1.385	27.130,24

#### Großraumbiotope

Bregenz	26	14.464,88
Dornbirn	4	2.753,60
Feldkirch	6	3.619,84
<u>Bludenz</u>	<u>46</u>	<u>32.625,47</u>
Gesamt	82	53.463,80

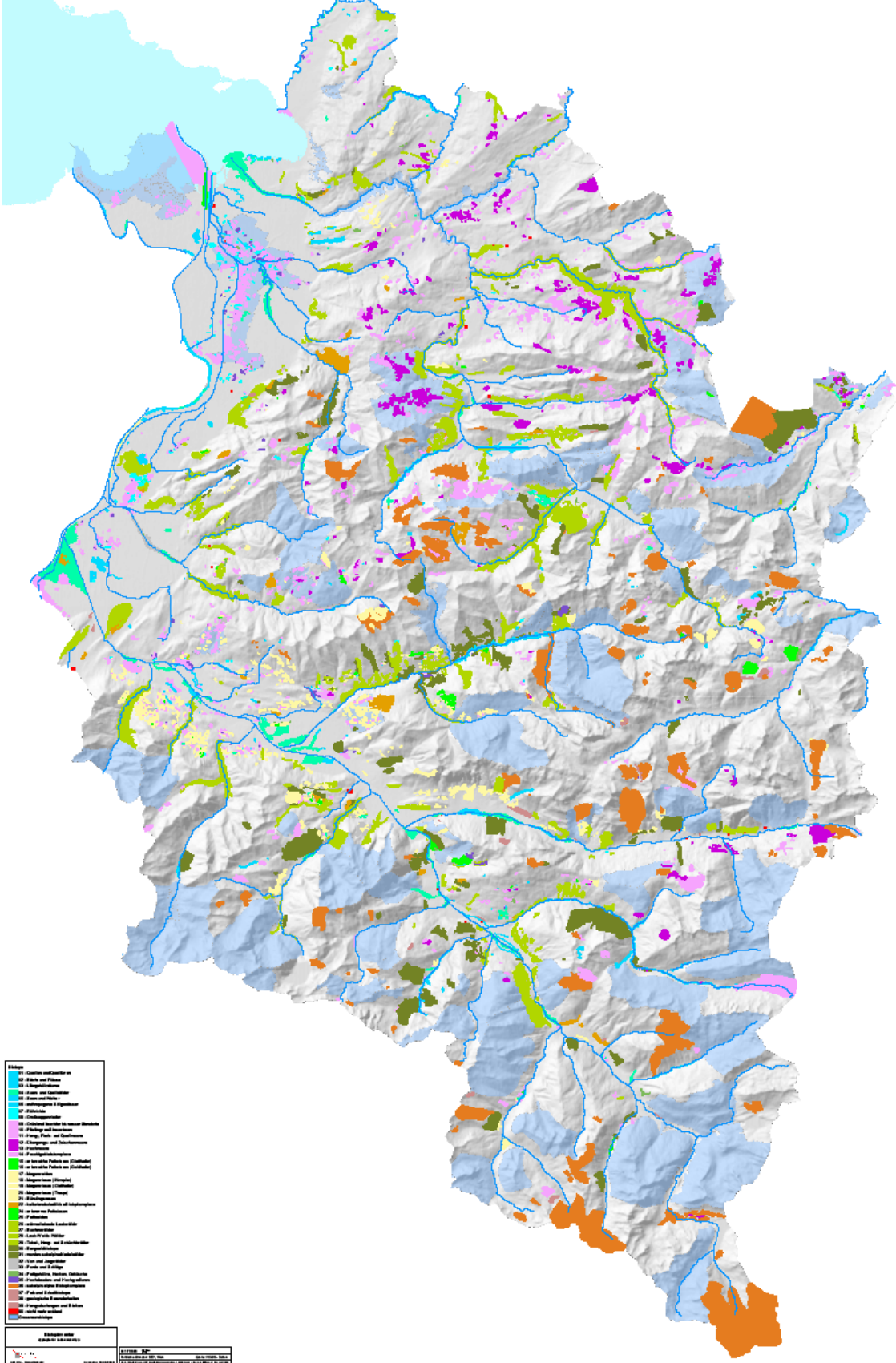
Anteil der Biotope an der Landesfläche: 10,43 Prozent

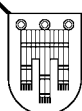
Anteil der Großraumbiotope an der Landesfläche: 20,55 Prozent

Die Biotope sind die Rückzugs- und Überdauerungsflächen für die Biodiversität Vorarlbergs. Sie beherbergen ca. 290 verschiedene Pflanzengesellschaften und praktisch alle seltenen und gefährdeten Tiere und Pflanzen Vorarlbergs. So gilt knapp die Hälfte aller Pflanzengesellschaften als in ihrem Fortbestand mehr oder weniger stark gefährdet. 48 Prozent der 1.584 Farn- und Blütenpflanzen Vorarlbergs und 32 von 59 Libellenarten stehen auf den Roten Listen.

Die Ergebnisse des Vorarlberger Biotopinventars liegen in Form von Gemeindeberichten und im Vorarlberger Geographischen Informationssystem (VOGIS) vor. Auf [www.vorarlberg.at/atlas](http://www.vorarlberg.at/atlas) können die Biotopflächen für jedermann zugänglich eingesehen werden. Die Gemeindeberichte stehen auf [www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope) zum Download zur Verfügung.

# Biotopflächen in Vorarlberg





Landespressestelle Vorarlberg

informiert

Pressekonferenz – Montag, 4. Juni 2012



# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

mit

**Landesrat Ing. Erich Schwärzler**

*(Umweltreferent der Vorarlberger Landesregierung)*

**Bürgermeister Dipl.Ing. Markus Linhart**

*(Stadt Bregenz)*

**Dr. Reinhard Bösch**

*(Vorstand der Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

**Mag. Cornelia Peter**

*(Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

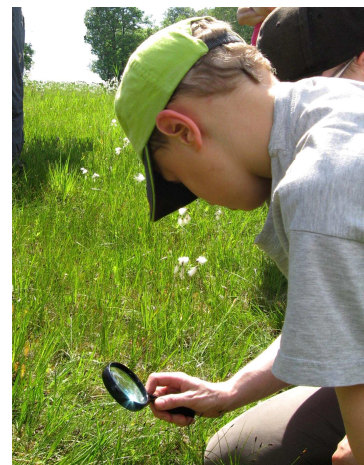
Pressekonferenz, 4. Juni 2012

**Vorarlbergs Natur ist schön und vielfältig. Viele wertvolle Biotope liegen praktisch vor der Haustüre, sind aber in ihrer Bedeutung oft wenig oder kaum bekannt. Deshalb organisiert das Land Vorarlberg in Zusammenarbeit mit den Gemeinden seit 2011 kostenlose öffentliche Führungen unter dem Titel "Naturvielfalt – Biotop Exkursionen". Diese Veranstaltungsreihe wird heuer in 34 Gemeinden fortgesetzt.**

Mehr als zehn Prozent der Fläche Vorarlbergs – gut 27.000 Hektar – bestehen aus besonders wertvollen und schützenswerten Biotopen. Dazu verzeichnet das Vorarlberger Biotopinventar ([www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope)) über 53.000 Hektar – also noch ein Fünftel der Landesfläche – als Großraumbiotop. Diese Gebiete sind besondere natürliche Kostbarkeiten und sozusagen die ökologischen Hotspots der Vorarlberger Landschaft. Sie reichen vom natürlichen Ufer des Bodensees über den seltenen Eichenwald bis zum Gletschervorfeld im Hochgebirge und beherbergen mit ihrer Artenvielfalt die Entwicklungsreserven der Zukunft.

## **Naturerlebnis für Jung und Alt**

"Es geht uns darum, dass die Bevölkerung diese Naturjuwele besser kennenlernen und erleben kann. Die Menschen in Vorarlberg sollen den Wert der Natur in unserem Land zu schätzen wissen", sagt Landesrat Erich Schwärzler.



Die Biotop-Exkursionen sind kostenlos und für Familien mit Kindern besonders geeignet. Erfahrene Fachleute führen durch ausgewählte Biotope der Gemeinden und unterrichten die Besucherinnen und Besucher über die Besonderheiten der heimischen Natur. Die insektenreiche Blumenwiese, das Moor oder der Auwald – unterschiedlichste Lebensräume mit botanischen Raritäten oder erstaunlichen Tierarten sind zu entdecken und zu bestaunen.

Das Interesse der Bevölkerung an der heimischen Natur und an diesen Veranstaltungen ist erfreulicherweise groß. Im Jahr 2011 nutzten über 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – von Jung bis Alt – die Gelegenheit, sich die Schönheiten der Natur in ihrer Gemeinde zeigen zu lassen.

### **Biotopinventar steht für Forschung, Verwaltung und Bevölkerung zur Verfügung**

Vorarlberg hat als erstes Land bereits in den 1980-er Jahren ein vollständiges Inventar über seine schützenswerten Lebensräume erstellen lassen. Die damalige Erhebung gilt bis heute als beachtliche Pionierleistung. Von 2005 bis 2009 wurde dieses Biotopinventar mit modernen Verfahren und Mitteln aktualisiert. Landesrat Schwärzler: "Dadurch steht sowohl für die naturkundliche Forschung und für behördliche Planungen als auch für die interessierte Bevölkerung ein leistungsfähiges Instrument mit Zahlen, Daten und digitalen Karten zur Verfügung, das eine permanente Beobachtung und Beurteilung der wertvollen Lebensräume unseres Landes ermöglicht."

Als schützenswerte Biotopflächen des Landes nennt das Vorarlberger Biotopinventar 1.385 Einzelbiotope und 82 Großraumbiotope. Kriterien für die Ausweisung einer Fläche als wertvolles Biotop im Sinne des Biotopinventars sind das Vorkommen geschützter Tiere und Pflanzen, der Natürlichkeitsgrad einer Fläche, die Seltenheit eines Lebensraumes, die ökologische Wohlfahrtswirkung, die landschaftsplanerische und landeskulturelle Bedeutung sowie die wissenschaftliche Bedeutung eines Biotops. Die Kategorie der Großraumbiotope umfasst ganze Landschaftsteile von besonderer Schutzwürdigkeit oder Lebensräume für Wildtiere mit großem Flächenanspruch.

Die Aufteilung der Biotopflächen nach Bezirken:

<u>Biotope</u>	Zahl	Fläche in ha
Bregenz	580	9.250,34
Dornbirn	79	1.542,45
Feldkirch	201	2.807,82
<u>Bludenz</u>	<u>525</u>	<u>13.529,62</u>
Gesamt	1.385	27.130,24

#### Großraumbiotope

Bregenz	26	14.464,88
Dornbirn	4	2.753,60
Feldkirch	6	3.619,84
<u>Bludenz</u>	<u>46</u>	<u>32.625,47</u>
Gesamt	82	53.463,80

Anteil der Biotope an der Landesfläche: 10,43 Prozent

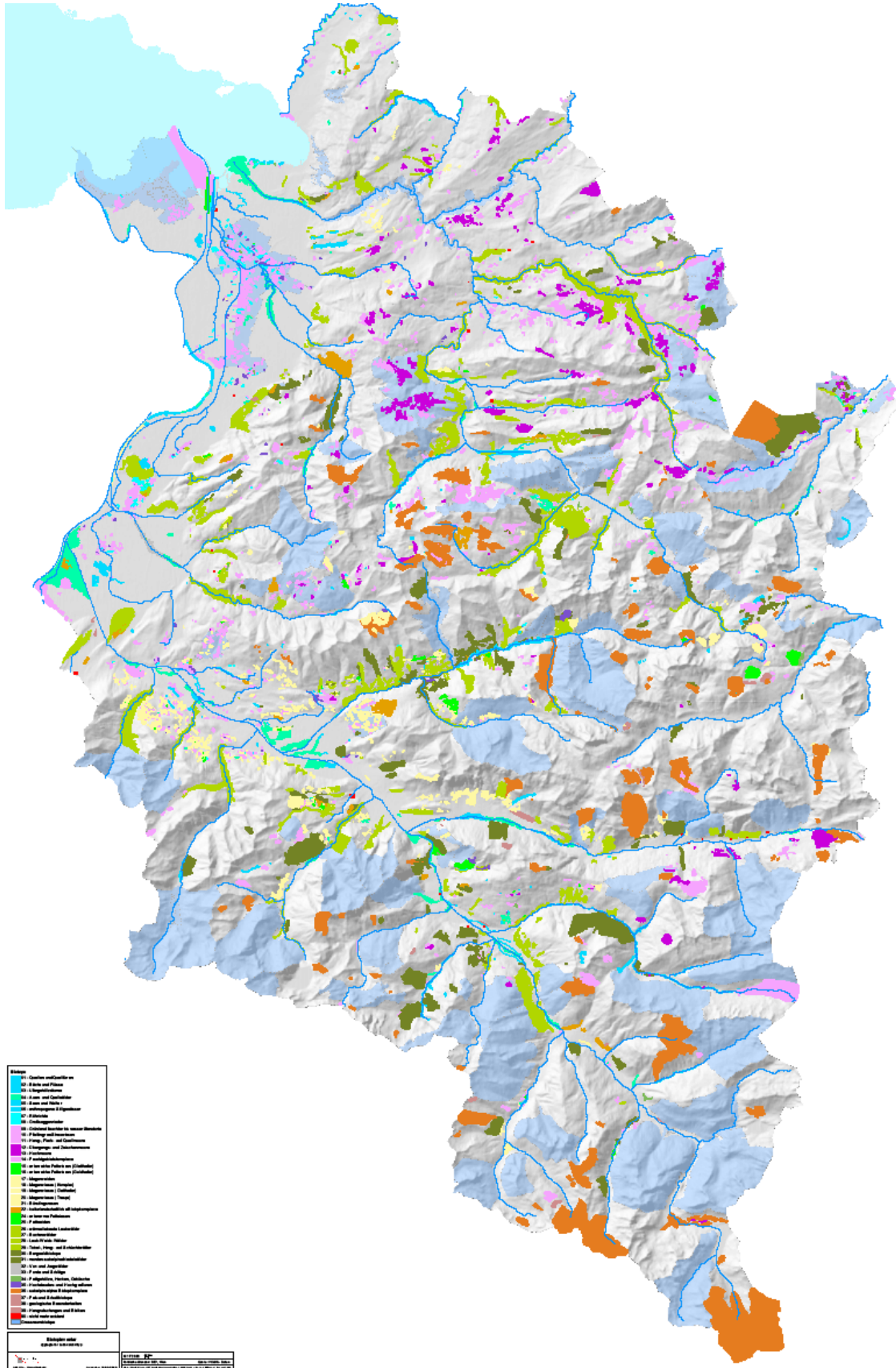
Anteil der Großraumbiotope an der Landesfläche: 20,55 Prozent

Die Biotope sind die Rückzugs- und Überdauerungsflächen für die Biodiversität Vorarlbergs. Sie beherbergen ca. 290 verschiedene Pflanzengesellschaften und praktisch alle seltenen und gefährdeten Tiere und Pflanzen Vorarlbergs. So gilt knapp die Hälfte aller Pflanzengesellschaften als in ihrem Fortbestand mehr oder weniger stark gefährdet. 48 Prozent der 1.584 Farn- und Blütenpflanzen Vorarlbergs und 32 von 59 Libellenarten stehen auf den Roten Listen.

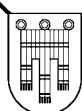
Die Ergebnisse des Vorarlberger Biotopinventars liegen in Form von Gemeindeberichten und im Vorarlberger Geographischen Informationssystem (VOGIS) vor. Auf [www.vorarlberg.at/atlas](http://www.vorarlberg.at/atlas) können die Biotopflächen für jedermann zugänglich eingesehen werden. Die Gemeindeberichte stehen auf [www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope) zum Download zur Verfügung.



# Biotopflächen in Vorarlberg



(biotop12.pku)



Landespressestelle Vorarlberg

informiert

Pressekonferenz – Montag, 4. Juni 2012



# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

mit

**Landesrat Ing. Erich Schwärzler**

*(Umweltreferent der Vorarlberger Landesregierung)*

**Bürgermeister Dipl.Ing. Markus Linhart**

*(Stadt Bregenz)*

**Dr. Reinhard Bösch**

*(Vorstand der Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

**Mag. Cornelia Peter**

*(Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

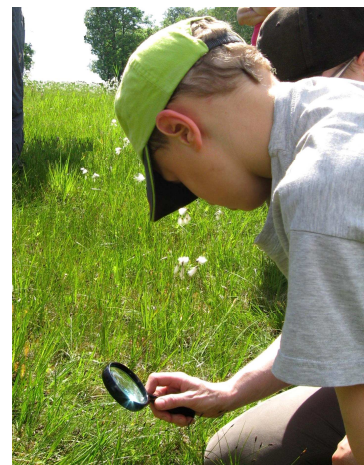
Pressekonferenz, 4. Juni 2012

**Vorarlbergs Natur ist schön und vielfältig. Viele wertvolle Biotope liegen praktisch vor der Haustüre, sind aber in ihrer Bedeutung oft wenig oder kaum bekannt. Deshalb organisiert das Land Vorarlberg in Zusammenarbeit mit den Gemeinden seit 2011 kostenlose öffentliche Führungen unter dem Titel "Naturvielfalt – Biotop Exkursionen". Diese Veranstaltungsreihe wird heuer in 34 Gemeinden fortgesetzt.**

Mehr als zehn Prozent der Fläche Vorarlbergs – gut 27.000 Hektar – bestehen aus besonders wertvollen und schützenswerten Biotopen. Dazu verzeichnet das Vorarlberger Biotopinventar ([www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope)) über 53.000 Hektar – also noch ein Fünftel der Landesfläche – als Großraumbiotop. Diese Gebiete sind besondere natürliche Kostbarkeiten und sozusagen die ökologischen Hotspots der Vorarlberger Landschaft. Sie reichen vom natürlichen Ufer des Bodensees über den seltenen Eichenwald bis zum Gletschervorfeld im Hochgebirge und beherbergen mit ihrer Artenvielfalt die Entwicklungsreserven der Zukunft.

## **Naturerlebnis für Jung und Alt**

"Es geht uns darum, dass die Bevölkerung diese Naturjuwele besser kennenlernen und erleben kann. Die Menschen in Vorarlberg sollen den Wert der Natur in unserem Land zu schätzen wissen", sagt Landesrat Erich Schwärzler.



Die Biotop-Exkursionen sind kostenlos und für Familien mit Kindern besonders geeignet. Erfahrene Fachleute führen durch ausgewählte Biotope der Gemeinden und unterrichten die Besucherinnen und Besucher über die Besonderheiten der heimischen Natur. Die insektenreiche Blumenwiese, das Moor oder der Auwald – unterschiedlichste Lebensräume mit botanischen Raritäten oder erstaunlichen Tierarten sind zu entdecken und zu bestaunen.

Das Interesse der Bevölkerung an der heimischen Natur und an diesen Veranstaltungen ist erfreulicherweise groß. Im Jahr 2011 nutzten über 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – von Jung bis Alt – die Gelegenheit, sich die Schönheiten der Natur in ihrer Gemeinde zeigen zu lassen.

### **Biotopinventar steht für Forschung, Verwaltung und Bevölkerung zur Verfügung**

Vorarlberg hat als erstes Land bereits in den 1980-er Jahren ein vollständiges Inventar über seine schützenswerten Lebensräume erstellen lassen. Die damalige Erhebung gilt bis heute als beachtliche Pionierleistung. Von 2005 bis 2009 wurde dieses Biotopinventar mit modernen Verfahren und Mitteln aktualisiert. Landesrat Schwärzler: "Dadurch steht sowohl für die naturkundliche Forschung und für behördliche Planungen als auch für die interessierte Bevölkerung ein leistungsfähiges Instrument mit Zahlen, Daten und digitalen Karten zur Verfügung, das eine permanente Beobachtung und Beurteilung der wertvollen Lebensräume unseres Landes ermöglicht."

Als schützenswerte Biotopflächen des Landes nennt das Vorarlberger Biotopinventar 1.385 Einzelbiotope und 82 Großraumbiotope. Kriterien für die Ausweisung einer Fläche als wertvolles Biotop im Sinne des Biotopinventars sind das Vorkommen geschützter Tiere und Pflanzen, der Natürlichkeitsgrad einer Fläche, die Seltenheit eines Lebensraumes, die ökologische Wohlfahrtswirkung, die landschaftsplanerische und landeskulturelle Bedeutung sowie die wissenschaftliche Bedeutung eines Biotops. Die Kategorie der Großraumbiotope umfasst ganze Landschaftsteile von besonderer Schutzwürdigkeit oder Lebensräume für Wildtiere mit großem Flächenanspruch.

Die Aufteilung der Biotopflächen nach Bezirken:

<u>Biotope</u>	Zahl	Fläche in ha
Bregenz	580	9.250,34
Dornbirn	79	1.542,45
Feldkirch	201	2.807,82
<u>Bludenz</u>	<u>525</u>	<u>13.529,62</u>
Gesamt	1.385	27.130,24

#### Großraumbiotope

Bregenz	26	14.464,88
Dornbirn	4	2.753,60
Feldkirch	6	3.619,84
<u>Bludenz</u>	<u>46</u>	<u>32.625,47</u>
Gesamt	82	53.463,80

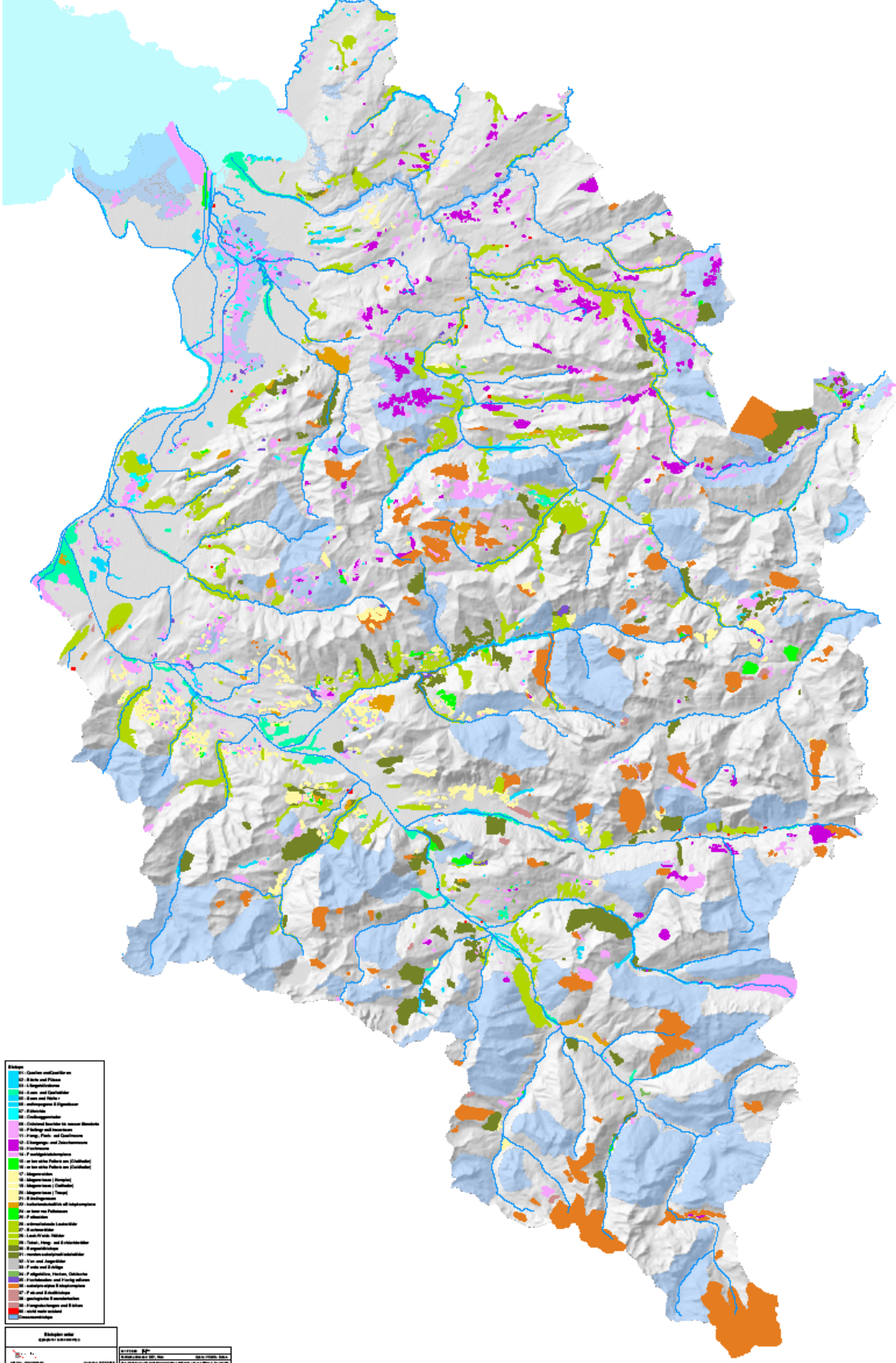
Anteil der Biotope an der Landesfläche: 10,43 Prozent

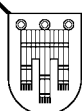
Anteil der Großraumbiotope an der Landesfläche: 20,55 Prozent

Die Biotope sind die Rückzugs- und Überdauerungsflächen für die Biodiversität Vorarlbergs. Sie beherbergen ca. 290 verschiedene Pflanzengesellschaften und praktisch alle seltenen und gefährdeten Tiere und Pflanzen Vorarlbergs. So gilt knapp die Hälfte aller Pflanzengesellschaften als in ihrem Fortbestand mehr oder weniger stark gefährdet. 48 Prozent der 1.584 Farn- und Blütenpflanzen Vorarlbergs und 32 von 59 Libellenarten stehen auf den Roten Listen.

Die Ergebnisse des Vorarlberger Biotopinventars liegen in Form von Gemeindeberichten und im Vorarlberger Geographischen Informationssystem (VOGIS) vor. Auf [www.vorarlberg.at/atlas](http://www.vorarlberg.at/atlas) können die Biotopflächen für jedermann zugänglich eingesehen werden. Die Gemeindeberichte stehen auf [www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope) zum Download zur Verfügung.

# Biotopflächen in Vorarlberg





Landespressestelle Vorarlberg

informiert

Pressekonferenz – Montag, 4. Juni 2012



# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

*mit*

**Landesrat Ing. Erich Schwärzler**

*(Umweltreferent der Vorarlberger Landesregierung)*

**Bürgermeister Dipl.Ing. Markus Linhart**

*(Stadt Bregenz)*

**Dr. Reinhard Bösch**

*(Vorstand der Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

**Mag. Cornelia Peter**

*(Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

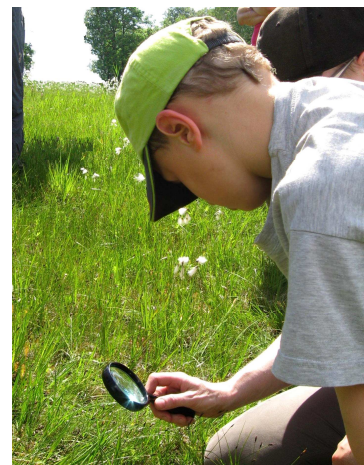
Pressekonferenz, 4. Juni 2012

**Vorarlbergs Natur ist schön und vielfältig. Viele wertvolle Biotope liegen praktisch vor der Haustüre, sind aber in ihrer Bedeutung oft wenig oder kaum bekannt. Deshalb organisiert das Land Vorarlberg in Zusammenarbeit mit den Gemeinden seit 2011 kostenlose öffentliche Führungen unter dem Titel "Naturvielfalt – Biotop Exkursionen". Diese Veranstaltungsreihe wird heuer in 34 Gemeinden fortgesetzt.**

Mehr als zehn Prozent der Fläche Vorarlbergs – gut 27.000 Hektar – bestehen aus besonders wertvollen und schützenswerten Biotopen. Dazu verzeichnet das Vorarlberger Biotopinventar ([www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope)) über 53.000 Hektar – also noch ein Fünftel der Landesfläche – als Großraumbiotop. Diese Gebiete sind besondere natürliche Kostbarkeiten und sozusagen die ökologischen Hotspots der Vorarlberger Landschaft. Sie reichen vom natürlichen Ufer des Bodensees über den seltenen Eichenwald bis zum Gletschervorfeld im Hochgebirge und beherbergen mit ihrer Artenvielfalt die Entwicklungsreserven der Zukunft.

## **Naturerlebnis für Jung und Alt**

"Es geht uns darum, dass die Bevölkerung diese Naturjuwele besser kennenlernen und erleben kann. Die Menschen in Vorarlberg sollen den Wert der Natur in unserem Land zu schätzen wissen", sagt Landesrat Erich Schwärzler.





Die Biotop-Exkursionen sind kostenlos und für Familien mit Kindern besonders geeignet. Erfahrene Fachleute führen durch ausgewählte Biotope der Gemeinden und unterrichten die Besucherinnen und Besucher über die Besonderheiten der heimischen Natur. Die insektenreiche Blumenwiese, das Moor oder der Auwald – unterschiedlichste Lebensräume mit botanischen Raritäten oder erstaunlichen Tierarten sind zu entdecken und zu bestaunen.

Das Interesse der Bevölkerung an der heimischen Natur und an diesen Veranstaltungen ist erfreulicherweise groß. Im Jahr 2011 nutzten über 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – von Jung bis Alt – die Gelegenheit, sich die Schönheiten der Natur in ihrer Gemeinde zeigen zu lassen.

### **Biotopinventar steht für Forschung, Verwaltung und Bevölkerung zur Verfügung**

Vorarlberg hat als erstes Land bereits in den 1980-er Jahren ein vollständiges Inventar über seine schützenswerten Lebensräume erstellen lassen. Die damalige Erhebung gilt bis heute als beachtliche Pionierleistung. Von 2005 bis 2009 wurde dieses Biotopinventar mit modernen Verfahren und Mitteln aktualisiert. Landesrat Schwärzler: "Dadurch steht sowohl für die naturkundliche Forschung und für behördliche Planungen als auch für die interessierte Bevölkerung ein leistungsfähiges Instrument mit Zahlen, Daten und digitalen Karten zur Verfügung, das eine permanente Beobachtung und Beurteilung der wertvollen Lebensräume unseres Landes ermöglicht."

Als schützenswerte Biotopflächen des Landes nennt das Vorarlberger Biotopinventar 1.385 Einzelbiotope und 82 Großraumbiotope. Kriterien für die Ausweisung einer Fläche als wertvolles Biotop im Sinne des Biotopinventars sind das Vorkommen geschützter Tiere und Pflanzen, der Natürlichkeitsgrad einer Fläche, die Seltenheit eines Lebensraumes, die ökologische Wohlfahrtswirkung, die landschaftsplanerische und landeskulturelle Bedeutung sowie die wissenschaftliche Bedeutung eines Biotops. Die Kategorie der Großraumbiotope umfasst ganze Landschaftsteile von besonderer Schutzwürdigkeit oder Lebensräume für Wildtiere mit großem Flächenanspruch.

Die Aufteilung der Biotopflächen nach Bezirken:

<u>Biotope</u>	Zahl	Fläche in ha
Bregenz	580	9.250,34
Dornbirn	79	1.542,45
Feldkirch	201	2.807,82
<u>Bludenz</u>	<u>525</u>	<u>13.529,62</u>
Gesamt	1.385	27.130,24

#### Großraumbiotope

Bregenz	26	14.464,88
Dornbirn	4	2.753,60
Feldkirch	6	3.619,84
<u>Bludenz</u>	<u>46</u>	<u>32.625,47</u>
Gesamt	82	53.463,80

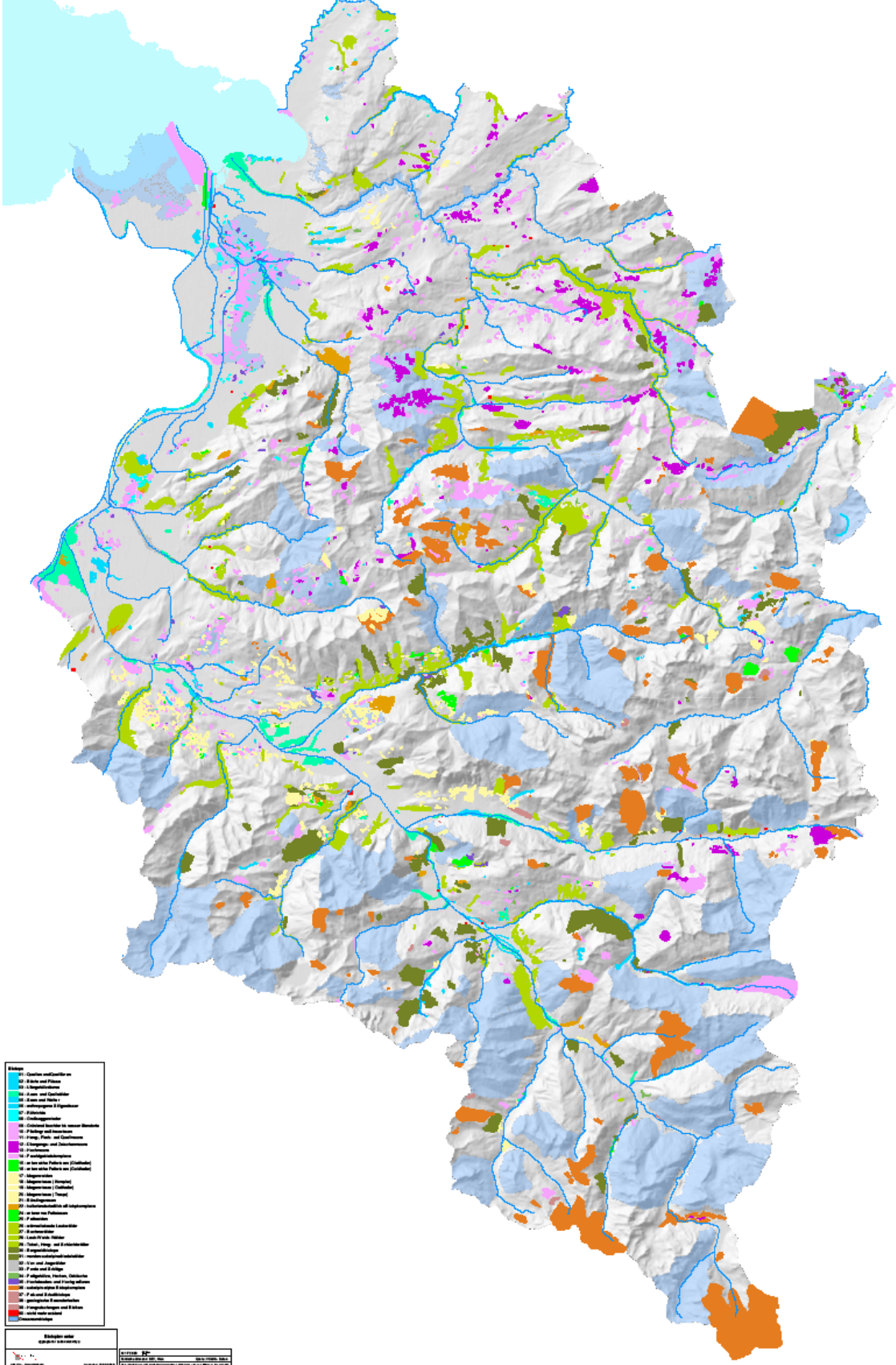
Anteil der Biotope an der Landesfläche: 10,43 Prozent

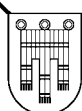
Anteil der Großraumbiotope an der Landesfläche: 20,55 Prozent

Die Biotope sind die Rückzugs- und Überdauerungsflächen für die Biodiversität Vorarlbergs. Sie beherbergen ca. 290 verschiedene Pflanzengesellschaften und praktisch alle seltenen und gefährdeten Tiere und Pflanzen Vorarlbergs. So gilt knapp die Hälfte aller Pflanzengesellschaften als in ihrem Fortbestand mehr oder weniger stark gefährdet. 48 Prozent der 1.584 Farn- und Blütenpflanzen Vorarlbergs und 32 von 59 Libellenarten stehen auf den Roten Listen.

Die Ergebnisse des Vorarlberger Biotopinventars liegen in Form von Gemeindeberichten und im Vorarlberger Geographischen Informationssystem (VOGIS) vor. Auf [www.vorarlberg.at/atlas](http://www.vorarlberg.at/atlas) können die Biotopflächen für jedermann zugänglich eingesehen werden. Die Gemeindeberichte stehen auf [www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope) zum Download zur Verfügung.

# Biotopflächen in Vorarlberg





Landespressestelle Vorarlberg

informiert

Pressekonferenz – Montag, 4. Juni 2012



# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

*mit*

**Landesrat Ing. Erich Schwärzler**

*(Umweltreferent der Vorarlberger Landesregierung)*

**Bürgermeister Dipl.Ing. Markus Linhart**

*(Stadt Bregenz)*

**Dr. Reinhard Bösch**

*(Vorstand der Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

**Mag. Cornelia Peter**

*(Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

Pressekonferenz, 4. Juni 2012

**Vorarlbergs Natur ist schön und vielfältig. Viele wertvolle Biotope liegen praktisch vor der Haustüre, sind aber in ihrer Bedeutung oft wenig oder kaum bekannt. Deshalb organisiert das Land Vorarlberg in Zusammenarbeit mit den Gemeinden seit 2011 kostenlose öffentliche Führungen unter dem Titel "Naturvielfalt – Biotop Exkursionen". Diese Veranstaltungsreihe wird heuer in 34 Gemeinden fortgesetzt.**

Mehr als zehn Prozent der Fläche Vorarlbergs – gut 27.000 Hektar – bestehen aus besonders wertvollen und schützenswerten Biotopen. Dazu verzeichnet das Vorarlberger Biotopinventar ([www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope)) über 53.000 Hektar – also noch ein Fünftel der Landesfläche – als Großraumbiotop. Diese Gebiete sind besondere natürliche Kostbarkeiten und sozusagen die ökologischen Hotspots der Vorarlberger Landschaft. Sie reichen vom natürlichen Ufer des Bodensees über den seltenen Eichenwald bis zum Gletschervorfeld im Hochgebirge und beherbergen mit ihrer Artenvielfalt die Entwicklungsreserven der Zukunft.

## **Naturerlebnis für Jung und Alt**

"Es geht uns darum, dass die Bevölkerung diese Naturjuwele besser kennenlernen und erleben kann. Die Menschen in Vorarlberg sollen den Wert der Natur in unserem Land zu schätzen wissen", sagt Landesrat Erich Schwärzler.



Die Biotop-Exkursionen sind kostenlos und für Familien mit Kindern besonders geeignet. Erfahrene Fachleute führen durch ausgewählte Biotope der Gemeinden und unterrichten die Besucherinnen und Besucher über die Besonderheiten der heimischen Natur. Die insektenreiche Blumenwiese, das Moor oder der Auwald – unterschiedlichste Lebensräume mit botanischen Raritäten oder erstaunlichen Tierarten sind zu entdecken und zu bestaunen.

Das Interesse der Bevölkerung an der heimischen Natur und an diesen Veranstaltungen ist erfreulicherweise groß. Im Jahr 2011 nutzten über 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – von Jung bis Alt – die Gelegenheit, sich die Schönheiten der Natur in ihrer Gemeinde zeigen zu lassen.

### **Biotopinventar steht für Forschung, Verwaltung und Bevölkerung zur Verfügung**

Vorarlberg hat als erstes Land bereits in den 1980-er Jahren ein vollständiges Inventar über seine schützenswerten Lebensräume erstellen lassen. Die damalige Erhebung gilt bis heute als beachtliche Pionierleistung. Von 2005 bis 2009 wurde dieses Biotopinventar mit modernen Verfahren und Mitteln aktualisiert. Landesrat Schwärzler: "Dadurch steht sowohl für die naturkundliche Forschung und für behördliche Planungen als auch für die interessierte Bevölkerung ein leistungsfähiges Instrument mit Zahlen, Daten und digitalen Karten zur Verfügung, das eine permanente Beobachtung und Beurteilung der wertvollen Lebensräume unseres Landes ermöglicht."

Als schützenswerte Biotopflächen des Landes nennt das Vorarlberger Biotopinventar 1.385 Einzelbiotope und 82 Großraumbiotope. Kriterien für die Ausweisung einer Fläche als wertvolles Biotop im Sinne des Biotopinventars sind das Vorkommen geschützter Tiere und Pflanzen, der Natürlichkeitsgrad einer Fläche, die Seltenheit eines Lebensraumes, die ökologische Wohlfahrtswirkung, die landschaftsplanerische und landeskulturelle Bedeutung sowie die wissenschaftliche Bedeutung eines Biotops. Die Kategorie der Großraumbiotope umfasst ganze Landschaftsteile von besonderer Schutzwürdigkeit oder Lebensräume für Wildtiere mit großem Flächenanspruch.

Die Aufteilung der Biotopflächen nach Bezirken:

<u>Biotope</u>	Zahl	Fläche in ha
Bregenz	580	9.250,34
Dornbirn	79	1.542,45
Feldkirch	201	2.807,82
<u>Bludenz</u>	<u>525</u>	<u>13.529,62</u>
Gesamt	1.385	27.130,24

#### Großraumbiotope

Bregenz	26	14.464,88
Dornbirn	4	2.753,60
Feldkirch	6	3.619,84
<u>Bludenz</u>	<u>46</u>	<u>32.625,47</u>
Gesamt	82	53.463,80

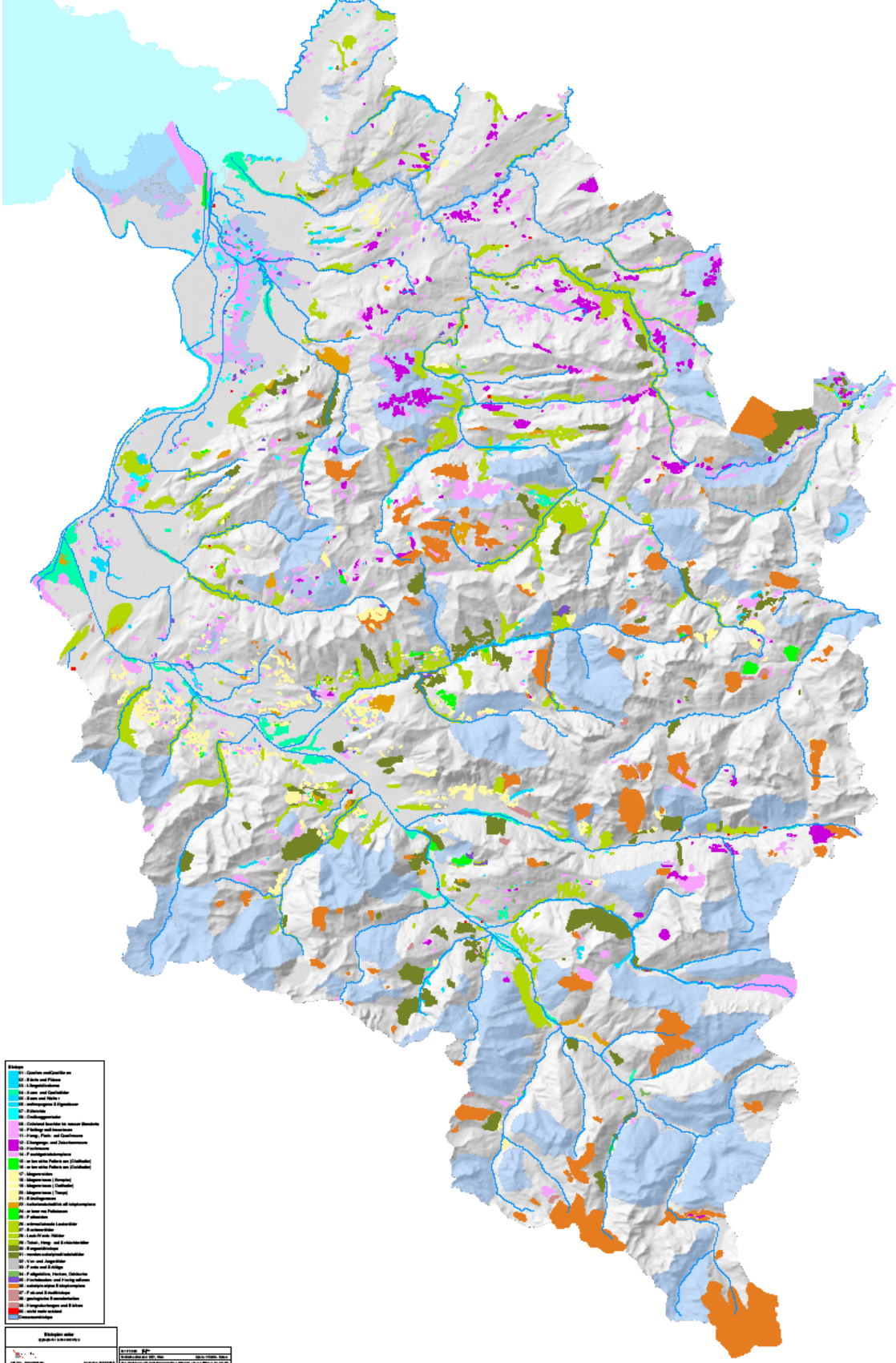
Anteil der Biotope an der Landesfläche: 10,43 Prozent

Anteil der Großraumbiotope an der Landesfläche: 20,55 Prozent

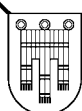
Die Biotope sind die Rückzugs- und Überdauerungsflächen für die Biodiversität Vorarlbergs. Sie beherbergen ca. 290 verschiedene Pflanzengesellschaften und praktisch alle seltenen und gefährdeten Tiere und Pflanzen Vorarlbergs. So gilt knapp die Hälfte aller Pflanzengesellschaften als in ihrem Fortbestand mehr oder weniger stark gefährdet. 48 Prozent der 1.584 Farn- und Blütenpflanzen Vorarlbergs und 32 von 59 Libellenarten stehen auf den Roten Listen.

Die Ergebnisse des Vorarlberger Biotopinventars liegen in Form von Gemeindeberichten und im Vorarlberger Geographischen Informationssystem (VOGIS) vor. Auf [www.vorarlberg.at/atlas](http://www.vorarlberg.at/atlas) können die Biotopflächen für jedermann zugänglich eingesehen werden. Die Gemeindeberichte stehen auf [www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope) zum Download zur Verfügung.

# Biotopflächen in Vorarlberg







Landespressestelle Vorarlberg

informiert

Pressekonferenz – Montag, 4. Juni 2012



# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

*mit*

**Landesrat Ing. Erich Schwärzler**

*(Umweltreferent der Vorarlberger Landesregierung)*

**Bürgermeister Dipl.Ing. Markus Linhart**

*(Stadt Bregenz)*

**Dr. Reinhard Bösch**

*(Vorstand der Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

**Mag. Cornelia Peter**

*(Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

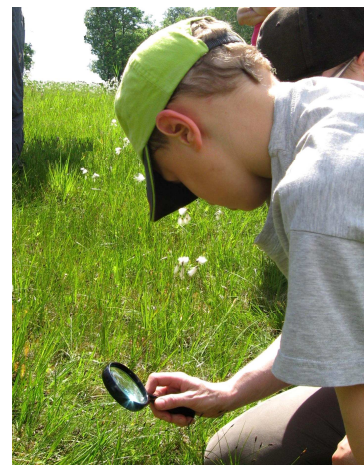
Pressekonferenz, 4. Juni 2012

**Vorarlbergs Natur ist schön und vielfältig. Viele wertvolle Biotope liegen praktisch vor der Haustüre, sind aber in ihrer Bedeutung oft wenig oder kaum bekannt. Deshalb organisiert das Land Vorarlberg in Zusammenarbeit mit den Gemeinden seit 2011 kostenlose öffentliche Führungen unter dem Titel "Naturvielfalt – Biotop Exkursionen". Diese Veranstaltungsreihe wird heuer in 34 Gemeinden fortgesetzt.**

Mehr als zehn Prozent der Fläche Vorarlbergs – gut 27.000 Hektar – bestehen aus besonders wertvollen und schützenswerten Biotopen. Dazu verzeichnet das Vorarlberger Biotopinventar ([www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope)) über 53.000 Hektar – also noch ein Fünftel der Landesfläche – als Großraumbiotop. Diese Gebiete sind besondere natürliche Kostbarkeiten und sozusagen die ökologischen Hotspots der Vorarlberger Landschaft. Sie reichen vom natürlichen Ufer des Bodensees über den seltenen Eichenwald bis zum Gletschervorfeld im Hochgebirge und beherbergen mit ihrer Artenvielfalt die Entwicklungsreserven der Zukunft.

## **Naturerlebnis für Jung und Alt**

"Es geht uns darum, dass die Bevölkerung diese Naturjuwele besser kennenlernen und erleben kann. Die Menschen in Vorarlberg sollen den Wert der Natur in unserem Land zu schätzen wissen", sagt Landesrat Erich Schwärzler.



Die Biotop-Exkursionen sind kostenlos und für Familien mit Kindern besonders geeignet. Erfahrene Fachleute führen durch ausgewählte Biotope der Gemeinden und unterrichten die Besucherinnen und Besucher über die Besonderheiten der heimischen Natur. Die insektenreiche Blumenwiese, das Moor oder der Auwald – unterschiedlichste Lebensräume mit botanischen Raritäten oder erstaunlichen Tierarten sind zu entdecken und zu bestaunen.

Das Interesse der Bevölkerung an der heimischen Natur und an diesen Veranstaltungen ist erfreulicherweise groß. Im Jahr 2011 nutzten über 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – von Jung bis Alt – die Gelegenheit, sich die Schönheiten der Natur in ihrer Gemeinde zeigen zu lassen.

### **Biotopinventar steht für Forschung, Verwaltung und Bevölkerung zur Verfügung**

Vorarlberg hat als erstes Land bereits in den 1980-er Jahren ein vollständiges Inventar über seine schützenswerten Lebensräume erstellen lassen. Die damalige Erhebung gilt bis heute als beachtliche Pionierleistung. Von 2005 bis 2009 wurde dieses Biotopinventar mit modernen Verfahren und Mitteln aktualisiert. Landesrat Schwärzler: "Dadurch steht sowohl für die naturkundliche Forschung und für behördliche Planungen als auch für die interessierte Bevölkerung ein leistungsfähiges Instrument mit Zahlen, Daten und digitalen Karten zur Verfügung, das eine permanente Beobachtung und Beurteilung der wertvollen Lebensräume unseres Landes ermöglicht."

Als schützenswerte Biotopflächen des Landes nennt das Vorarlberger Biotopinventar 1.385 Einzelbiotope und 82 Großraumbiotope. Kriterien für die Ausweisung einer Fläche als wertvolles Biotop im Sinne des Biotopinventars sind das Vorkommen geschützter Tiere und Pflanzen, der Natürlichkeitsgrad einer Fläche, die Seltenheit eines Lebensraumes, die ökologische Wohlfahrtswirkung, die landschaftsplanerische und landeskulturelle Bedeutung sowie die wissenschaftliche Bedeutung eines Biotops. Die Kategorie der Großraumbiotope umfasst ganze Landschaftsteile von besonderer Schutzwürdigkeit oder Lebensräume für Wildtiere mit großem Flächenanspruch.

Die Aufteilung der Biotopflächen nach Bezirken:

<u>Biotope</u>	Zahl	Fläche in ha
Bregenz	580	9.250,34
Dornbirn	79	1.542,45
Feldkirch	201	2.807,82
<u>Bludenz</u>	<u>525</u>	<u>13.529,62</u>
Gesamt	1.385	27.130,24

#### Großraumbiotope

Bregenz	26	14.464,88
Dornbirn	4	2.753,60
Feldkirch	6	3.619,84
<u>Bludenz</u>	<u>46</u>	<u>32.625,47</u>
Gesamt	82	53.463,80

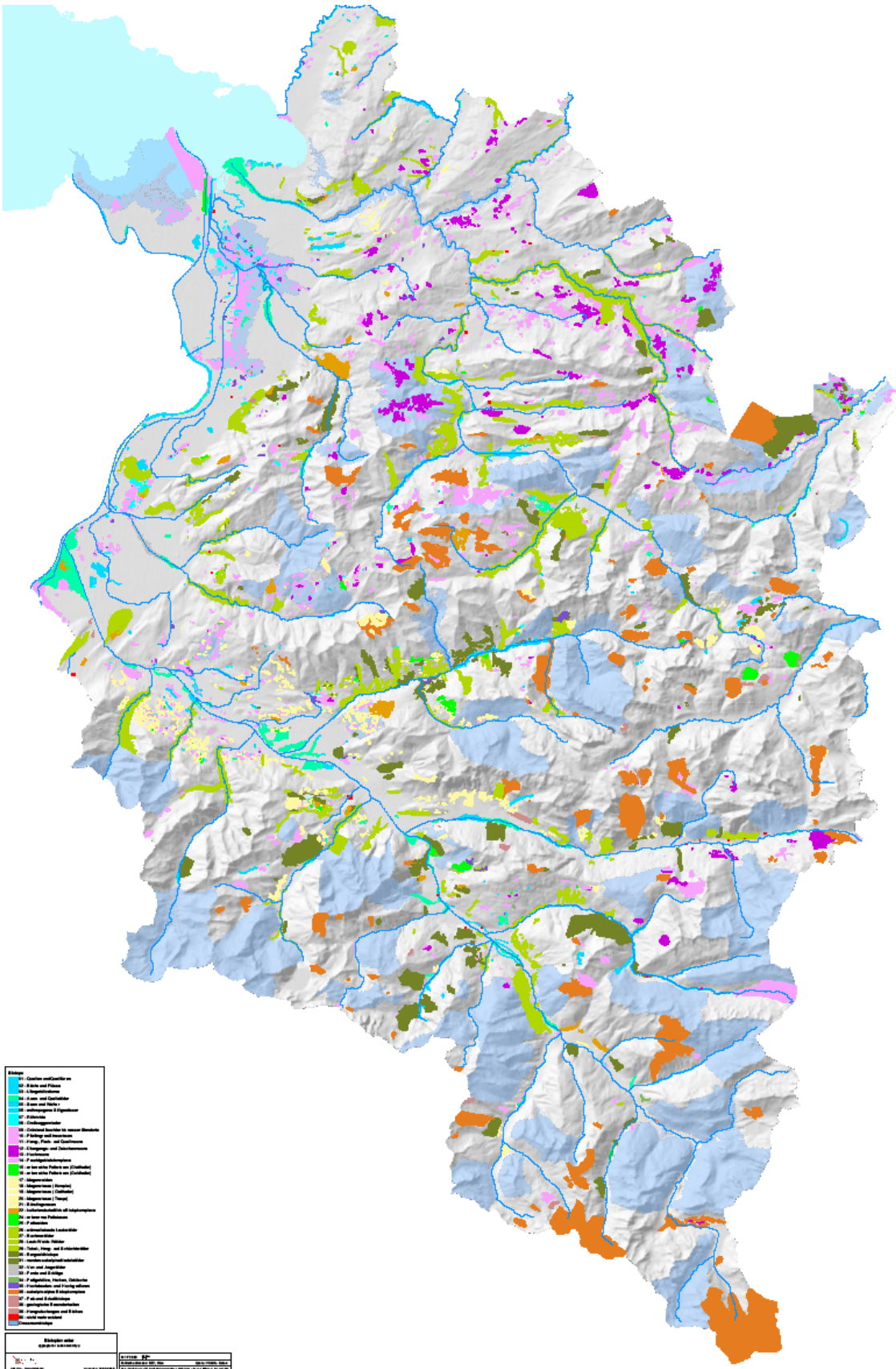
Anteil der Biotope an der Landesfläche: 10,43 Prozent

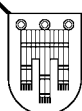
Anteil der Großraumbiotope an der Landesfläche: 20,55 Prozent

Die Biotope sind die Rückzugs- und Überdauerungsflächen für die Biodiversität Vorarlbergs. Sie beherbergen ca. 290 verschiedene Pflanzengesellschaften und praktisch alle seltenen und gefährdeten Tiere und Pflanzen Vorarlbergs. So gilt knapp die Hälfte aller Pflanzengesellschaften als in ihrem Fortbestand mehr oder weniger stark gefährdet. 48 Prozent der 1.584 Farn- und Blütenpflanzen Vorarlbergs und 32 von 59 Libellenarten stehen auf den Roten Listen.

Die Ergebnisse des Vorarlberger Biotopinventars liegen in Form von Gemeindeberichten und im Vorarlberger Geographischen Informationssystem (VOGIS) vor. Auf [www.vorarlberg.at/atlas](http://www.vorarlberg.at/atlas) können die Biotopflächen für jedermann zugänglich eingesehen werden. Die Gemeindeberichte stehen auf [www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope) zum Download zur Verfügung.

# Biotopflächen in Vorarlberg





Landespressestelle Vorarlberg

informiert

Pressekonferenz – Montag, 4. Juni 2012



# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

*mit*

**Landesrat Ing. Erich Schwärzler**

*(Umweltreferent der Vorarlberger Landesregierung)*

**Bürgermeister Dipl.Ing. Markus Linhart**

*(Stadt Bregenz)*

**Dr. Reinhard Bösch**

*(Vorstand der Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

**Mag. Cornelia Peter**

*(Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

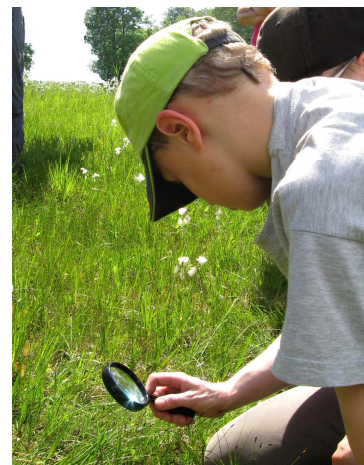
Pressekonferenz, 4. Juni 2012

**Vorarlbergs Natur ist schön und vielfältig. Viele wertvolle Biotope liegen praktisch vor der Haustüre, sind aber in ihrer Bedeutung oft wenig oder kaum bekannt. Deshalb organisiert das Land Vorarlberg in Zusammenarbeit mit den Gemeinden seit 2011 kostenlose öffentliche Führungen unter dem Titel "Naturvielfalt – Biotop Exkursionen". Diese Veranstaltungsreihe wird heuer in 34 Gemeinden fortgesetzt.**

Mehr als zehn Prozent der Fläche Vorarlbergs – gut 27.000 Hektar – bestehen aus besonders wertvollen und schützenswerten Biotopen. Dazu verzeichnet das Vorarlberger Biotopinventar ([www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope)) über 53.000 Hektar – also noch ein Fünftel der Landesfläche – als Großraumbiotop. Diese Gebiete sind besondere natürliche Kostbarkeiten und sozusagen die ökologischen Hotspots der Vorarlberger Landschaft. Sie reichen vom natürlichen Ufer des Bodensees über den seltenen Eichenwald bis zum Gletschervorfeld im Hochgebirge und beherbergen mit ihrer Artenvielfalt die Entwicklungsreserven der Zukunft.

## **Naturerlebnis für Jung und Alt**

"Es geht uns darum, dass die Bevölkerung diese Naturjuwele besser kennenlernen und erleben kann. Die Menschen in Vorarlberg sollen den Wert der Natur in unserem Land zu schätzen wissen", sagt Landesrat Erich Schwärzler.



Die Biotop-Exkursionen sind kostenlos und für Familien mit Kindern besonders geeignet. Erfahrene Fachleute führen durch ausgewählte Biotope der Gemeinden und unterrichten die Besucherinnen und Besucher über die Besonderheiten der heimischen Natur. Die insektenreiche Blumenwiese, das Moor oder der Auwald – unterschiedlichste Lebensräume mit botanischen Raritäten oder erstaunlichen Tierarten sind zu entdecken und zu bestaunen.

Das Interesse der Bevölkerung an der heimischen Natur und an diesen Veranstaltungen ist erfreulicherweise groß. Im Jahr 2011 nutzten über 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – von Jung bis Alt – die Gelegenheit, sich die Schönheiten der Natur in ihrer Gemeinde zeigen zu lassen.

### **Biotopinventar steht für Forschung, Verwaltung und Bevölkerung zur Verfügung**

Vorarlberg hat als erstes Land bereits in den 1980-er Jahren ein vollständiges Inventar über seine schützenswerten Lebensräume erstellen lassen. Die damalige Erhebung gilt bis heute als beachtliche Pionierleistung. Von 2005 bis 2009 wurde dieses Biotopinventar mit modernen Verfahren und Mitteln aktualisiert. Landesrat Schwärzler: "Dadurch steht sowohl für die naturkundliche Forschung und für behördliche Planungen als auch für die interessierte Bevölkerung ein leistungsfähiges Instrument mit Zahlen, Daten und digitalen Karten zur Verfügung, das eine permanente Beobachtung und Beurteilung der wertvollen Lebensräume unseres Landes ermöglicht."

Als schützenswerte Biotopflächen des Landes nennt das Vorarlberger Biotopinventar 1.385 Einzelbiotope und 82 Großraumbiotope. Kriterien für die Ausweisung einer Fläche als wertvolles Biotop im Sinne des Biotopinventars sind das Vorkommen geschützter Tiere und Pflanzen, der Natürlichkeitsgrad einer Fläche, die Seltenheit eines Lebensraumes, die ökologische Wohlfahrtswirkung, die landschaftsplanerische und landeskulturelle Bedeutung sowie die wissenschaftliche Bedeutung eines Biotops. Die Kategorie der Großraumbiotope umfasst ganze Landschaftsteile von besonderer Schutzwürdigkeit oder Lebensräume für Wildtiere mit großem Flächenanspruch.



Die Aufteilung der Biotopflächen nach Bezirken:

<u>Biotope</u>	Zahl	Fläche in ha
Bregenz	580	9.250,34
Dornbirn	79	1.542,45
Feldkirch	201	2.807,82
<u>Bludenz</u>	<u>525</u>	<u>13.529,62</u>
Gesamt	1.385	27.130,24

#### Großraumbiotope

Bregenz	26	14.464,88
Dornbirn	4	2.753,60
Feldkirch	6	3.619,84
<u>Bludenz</u>	<u>46</u>	<u>32.625,47</u>
Gesamt	82	53.463,80

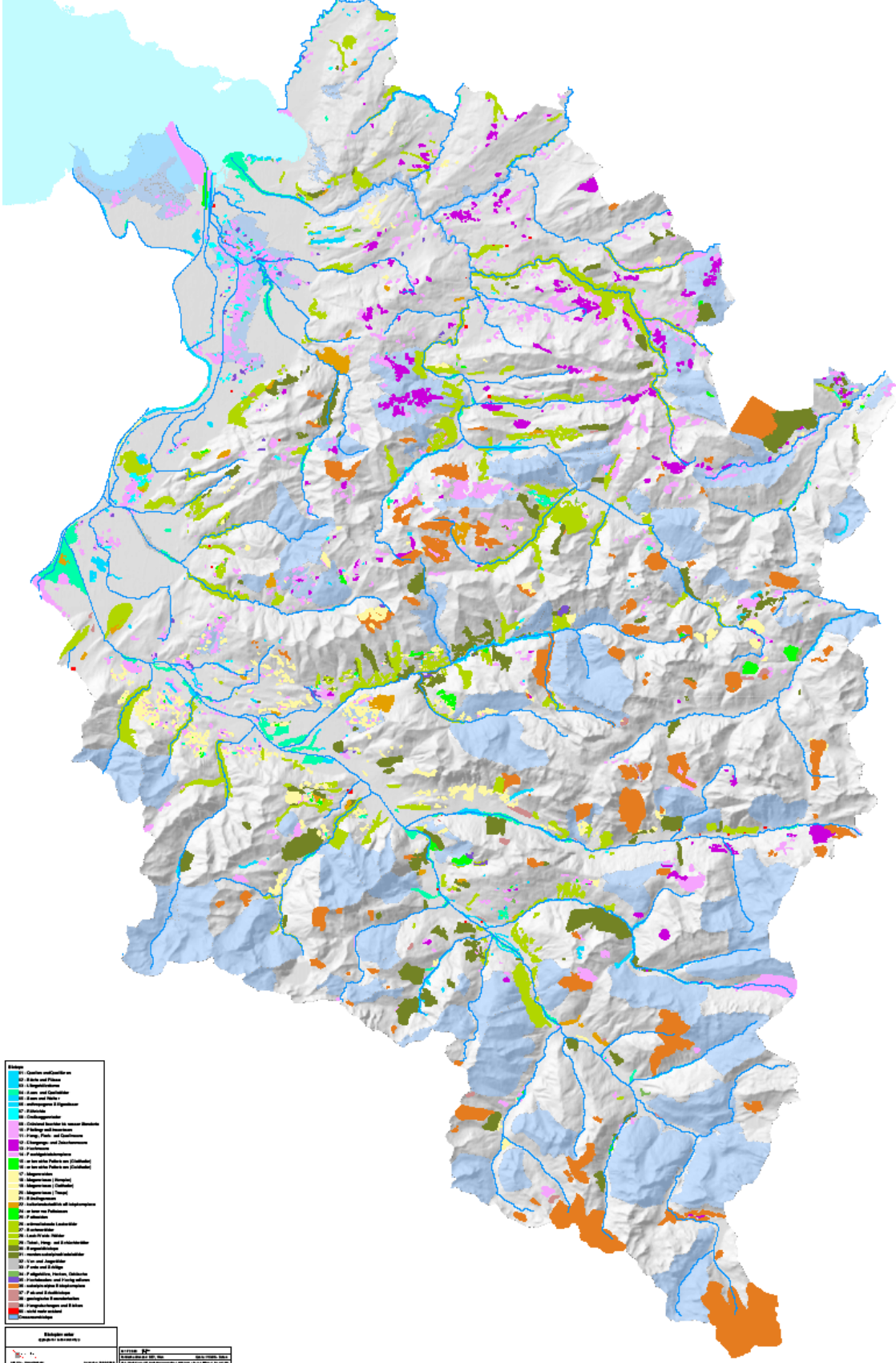
Anteil der Biotope an der Landesfläche: 10,43 Prozent

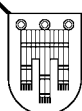
Anteil der Großraumbiotope an der Landesfläche: 20,55 Prozent

Die Biotope sind die Rückzugs- und Überdauerungsflächen für die Biodiversität Vorarlbergs. Sie beherbergen ca. 290 verschiedene Pflanzengesellschaften und praktisch alle seltenen und gefährdeten Tiere und Pflanzen Vorarlbergs. So gilt knapp die Hälfte aller Pflanzengesellschaften als in ihrem Fortbestand mehr oder weniger stark gefährdet. 48 Prozent der 1.584 Farn- und Blütenpflanzen Vorarlbergs und 32 von 59 Libellenarten stehen auf den Roten Listen.

Die Ergebnisse des Vorarlberger Biotopinventars liegen in Form von Gemeindeberichten und im Vorarlberger Geographischen Informationssystem (VOGIS) vor. Auf [www.vorarlberg.at/atlas](http://www.vorarlberg.at/atlas) können die Biotopflächen für jedermann zugänglich eingesehen werden. Die Gemeindeberichte stehen auf [www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope) zum Download zur Verfügung.

# Biotopflächen in Vorarlberg





Landespressestelle Vorarlberg

informiert

Pressekonferenz – Montag, 4. Juni 2012



# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

mit

**Landesrat Ing. Erich Schwärzler**

*(Umweltreferent der Vorarlberger Landesregierung)*

**Bürgermeister Dipl.Ing. Markus Linhart**

*(Stadt Bregenz)*

**Dr. Reinhard Bösch**

*(Vorstand der Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

**Mag. Cornelia Peter**

*(Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

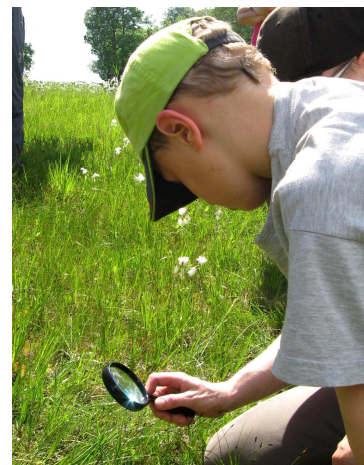
Pressekonferenz, 4. Juni 2012

**Vorarlbergs Natur ist schön und vielfältig. Viele wertvolle Biotope liegen praktisch vor der Haustüre, sind aber in ihrer Bedeutung oft wenig oder kaum bekannt. Deshalb organisiert das Land Vorarlberg in Zusammenarbeit mit den Gemeinden seit 2011 kostenlose öffentliche Führungen unter dem Titel "Naturvielfalt – Biotop Exkursionen". Diese Veranstaltungsreihe wird heuer in 34 Gemeinden fortgesetzt.**

Mehr als zehn Prozent der Fläche Vorarlbergs – gut 27.000 Hektar – bestehen aus besonders wertvollen und schützenswerten Biotopen. Dazu verzeichnet das Vorarlberger Biotopinventar ([www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope)) über 53.000 Hektar – also noch ein Fünftel der Landesfläche – als Großraumbiotop. Diese Gebiete sind besondere natürliche Kostbarkeiten und sozusagen die ökologischen Hotspots der Vorarlberger Landschaft. Sie reichen vom natürlichen Ufer des Bodensees über den seltenen Eichenwald bis zum Gletschervorfeld im Hochgebirge und beherbergen mit ihrer Artenvielfalt die Entwicklungsreserven der Zukunft.

## **Naturerlebnis für Jung und Alt**

"Es geht uns darum, dass die Bevölkerung diese Naturjuwele besser kennenlernen und erleben kann. Die Menschen in Vorarlberg sollen den Wert der Natur in unserem Land zu schätzen wissen", sagt Landesrat Erich Schwärzler.



Die Biotop-Exkursionen sind kostenlos und für Familien mit Kindern besonders geeignet. Erfahrene Fachleute führen durch ausgewählte Biotope der Gemeinden und unterrichten die Besucherinnen und Besucher über die Besonderheiten der heimischen Natur. Die insektenreiche Blumenwiese, das Moor oder der Auwald – unterschiedlichste Lebensräume mit botanischen Raritäten oder erstaunlichen Tierarten sind zu entdecken und zu bestaunen.

Das Interesse der Bevölkerung an der heimischen Natur und an diesen Veranstaltungen ist erfreulicherweise groß. Im Jahr 2011 nutzten über 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – von Jung bis Alt – die Gelegenheit, sich die Schönheiten der Natur in ihrer Gemeinde zeigen zu lassen.

### **Biotopinventar steht für Forschung, Verwaltung und Bevölkerung zur Verfügung**

Vorarlberg hat als erstes Land bereits in den 1980-er Jahren ein vollständiges Inventar über seine schützenswerten Lebensräume erstellen lassen. Die damalige Erhebung gilt bis heute als beachtliche Pionierleistung. Von 2005 bis 2009 wurde dieses Biotopinventar mit modernen Verfahren und Mitteln aktualisiert. Landesrat Schwärzler: "Dadurch steht sowohl für die naturkundliche Forschung und für behördliche Planungen als auch für die interessierte Bevölkerung ein leistungsfähiges Instrument mit Zahlen, Daten und digitalen Karten zur Verfügung, das eine permanente Beobachtung und Beurteilung der wertvollen Lebensräume unseres Landes ermöglicht."

Als schützenswerte Biotopflächen des Landes nennt das Vorarlberger Biotopinventar 1.385 Einzelbiotope und 82 Großraumbiotope. Kriterien für die Ausweisung einer Fläche als wertvolles Biotop im Sinne des Biotopinventars sind das Vorkommen geschützter Tiere und Pflanzen, der Natürlichkeitsgrad einer Fläche, die Seltenheit eines Lebensraumes, die ökologische Wohlfahrtswirkung, die landschaftsplanerische und landeskulturelle Bedeutung sowie die wissenschaftliche Bedeutung eines Biotops. Die Kategorie der Großraumbiotope umfasst ganze Landschaftsteile von besonderer Schutzwürdigkeit oder Lebensräume für Wildtiere mit großem Flächenanspruch.

Die Aufteilung der Biotopflächen nach Bezirken:

<u>Biotope</u>	Zahl	Fläche in ha
Bregenz	580	9.250,34
Dornbirn	79	1.542,45
Feldkirch	201	2.807,82
<u>Bludenz</u>	<u>525</u>	<u>13.529,62</u>
Gesamt	1.385	27.130,24

#### Großraumbiotope

Bregenz	26	14.464,88
Dornbirn	4	2.753,60
Feldkirch	6	3.619,84
<u>Bludenz</u>	<u>46</u>	<u>32.625,47</u>
Gesamt	82	53.463,80

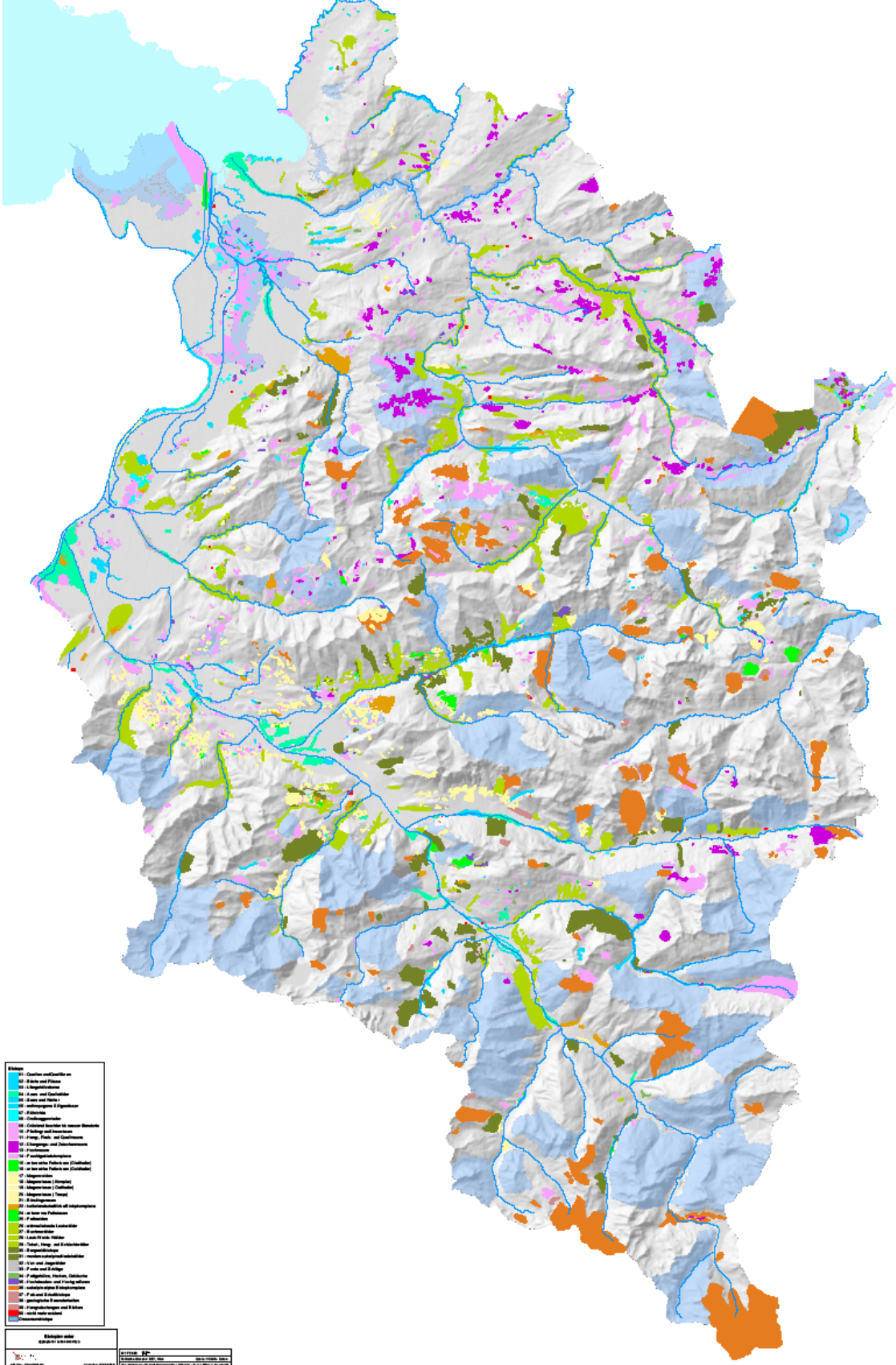
Anteil der Biotope an der Landesfläche: 10,43 Prozent

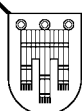
Anteil der Großraumbiotope an der Landesfläche: 20,55 Prozent

Die Biotope sind die Rückzugs- und Überdauerungsflächen für die Biodiversität Vorarlbergs. Sie beherbergen ca. 290 verschiedene Pflanzengesellschaften und praktisch alle seltenen und gefährdeten Tiere und Pflanzen Vorarlbergs. So gilt knapp die Hälfte aller Pflanzengesellschaften als in ihrem Fortbestand mehr oder weniger stark gefährdet. 48 Prozent der 1.584 Farn- und Blütenpflanzen Vorarlbergs und 32 von 59 Libellenarten stehen auf den Roten Listen.

Die Ergebnisse des Vorarlberger Biotopinventars liegen in Form von Gemeindeberichten und im Vorarlberger Geographischen Informationssystem (VOGIS) vor. Auf [www.vorarlberg.at/atlas](http://www.vorarlberg.at/atlas) können die Biotopflächen für jedermann zugänglich eingesehen werden. Die Gemeindeberichte stehen auf [www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope) zum Download zur Verfügung.

# Biotopflächen in Vorarlberg





Landespressestelle Vorarlberg

informiert

Pressekonferenz – Montag, 4. Juni 2012



# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

mit

**Landesrat Ing. Erich Schwärzler**

*(Umweltreferent der Vorarlberger Landesregierung)*

**Bürgermeister Dipl.Ing. Markus Linhart**

*(Stadt Bregenz)*

**Dr. Reinhard Bösch**

*(Vorstand der Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

**Mag. Cornelia Peter**

*(Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*



# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

Pressekonferenz, 4. Juni 2012

**Vorarlbergs Natur ist schön und vielfältig. Viele wertvolle Biotope liegen praktisch vor der Haustüre, sind aber in ihrer Bedeutung oft wenig oder kaum bekannt. Deshalb organisiert das Land Vorarlberg in Zusammenarbeit mit den Gemeinden seit 2011 kostenlose öffentliche Führungen unter dem Titel "Naturvielfalt – Biotop Exkursionen". Diese Veranstaltungsreihe wird heuer in 34 Gemeinden fortgesetzt.**

Mehr als zehn Prozent der Fläche Vorarlbergs – gut 27.000 Hektar – bestehen aus besonders wertvollen und schützenswerten Biotopen. Dazu verzeichnet das Vorarlberger Biotopinventar ([www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope)) über 53.000 Hektar – also noch ein Fünftel der Landesfläche – als Großraumbiotop. Diese Gebiete sind besondere natürliche Kostbarkeiten und sozusagen die ökologischen Hotspots der Vorarlberger Landschaft. Sie reichen vom natürlichen Ufer des Bodensees über den seltenen Eichenwald bis zum Gletschervorfeld im Hochgebirge und beherbergen mit ihrer Artenvielfalt die Entwicklungsreserven der Zukunft.

## **Naturerlebnis für Jung und Alt**

"Es geht uns darum, dass die Bevölkerung diese Naturjuwele besser kennenlernen und erleben kann. Die Menschen in Vorarlberg sollen den Wert der Natur in unserem Land zu schätzen wissen", sagt Landesrat Erich Schwärzler.



Die Biotop-Exkursionen sind kostenlos und für Familien mit Kindern besonders geeignet. Erfahrene Fachleute führen durch ausgewählte Biotope der Gemeinden und unterrichten die Besucherinnen und Besucher über die Besonderheiten der heimischen Natur. Die insektenreiche Blumenwiese, das Moor oder der Auwald – unterschiedlichste Lebensräume mit botanischen Raritäten oder erstaunlichen Tierarten sind zu entdecken und zu bestaunen.

Das Interesse der Bevölkerung an der heimischen Natur und an diesen Veranstaltungen ist erfreulicherweise groß. Im Jahr 2011 nutzten über 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – von Jung bis Alt – die Gelegenheit, sich die Schönheiten der Natur in ihrer Gemeinde zeigen zu lassen.

### **Biotopinventar steht für Forschung, Verwaltung und Bevölkerung zur Verfügung**

Vorarlberg hat als erstes Land bereits in den 1980-er Jahren ein vollständiges Inventar über seine schützenswerten Lebensräume erstellen lassen. Die damalige Erhebung gilt bis heute als beachtliche Pionierleistung. Von 2005 bis 2009 wurde dieses Biotopinventar mit modernen Verfahren und Mitteln aktualisiert. Landesrat Schwärzler: "Dadurch steht sowohl für die naturkundliche Forschung und für behördliche Planungen als auch für die interessierte Bevölkerung ein leistungsfähiges Instrument mit Zahlen, Daten und digitalen Karten zur Verfügung, das eine permanente Beobachtung und Beurteilung der wertvollen Lebensräume unseres Landes ermöglicht."

Als schützenswerte Biotopflächen des Landes nennt das Vorarlberger Biotopinventar 1.385 Einzelbiotope und 82 Großraumbiotope. Kriterien für die Ausweisung einer Fläche als wertvolles Biotop im Sinne des Biotopinventars sind das Vorkommen geschützter Tiere und Pflanzen, der Natürlichkeitsgrad einer Fläche, die Seltenheit eines Lebensraumes, die ökologische Wohlfahrtswirkung, die landschaftsplanerische und landeskulturelle Bedeutung sowie die wissenschaftliche Bedeutung eines Biotops. Die Kategorie der Großraumbiotope umfasst ganze Landschaftsteile von besonderer Schutzwürdigkeit oder Lebensräume für Wildtiere mit großem Flächenanspruch.

Die Aufteilung der Biotopflächen nach Bezirken:

<u>Biotope</u>	Zahl	Fläche in ha
Bregenz	580	9.250,34
Dornbirn	79	1.542,45
Feldkirch	201	2.807,82
<u>Bludenz</u>	<u>525</u>	<u>13.529,62</u>
Gesamt	1.385	27.130,24

#### Großraumbiotope

Bregenz	26	14.464,88
Dornbirn	4	2.753,60
Feldkirch	6	3.619,84
<u>Bludenz</u>	<u>46</u>	<u>32.625,47</u>
Gesamt	82	53.463,80

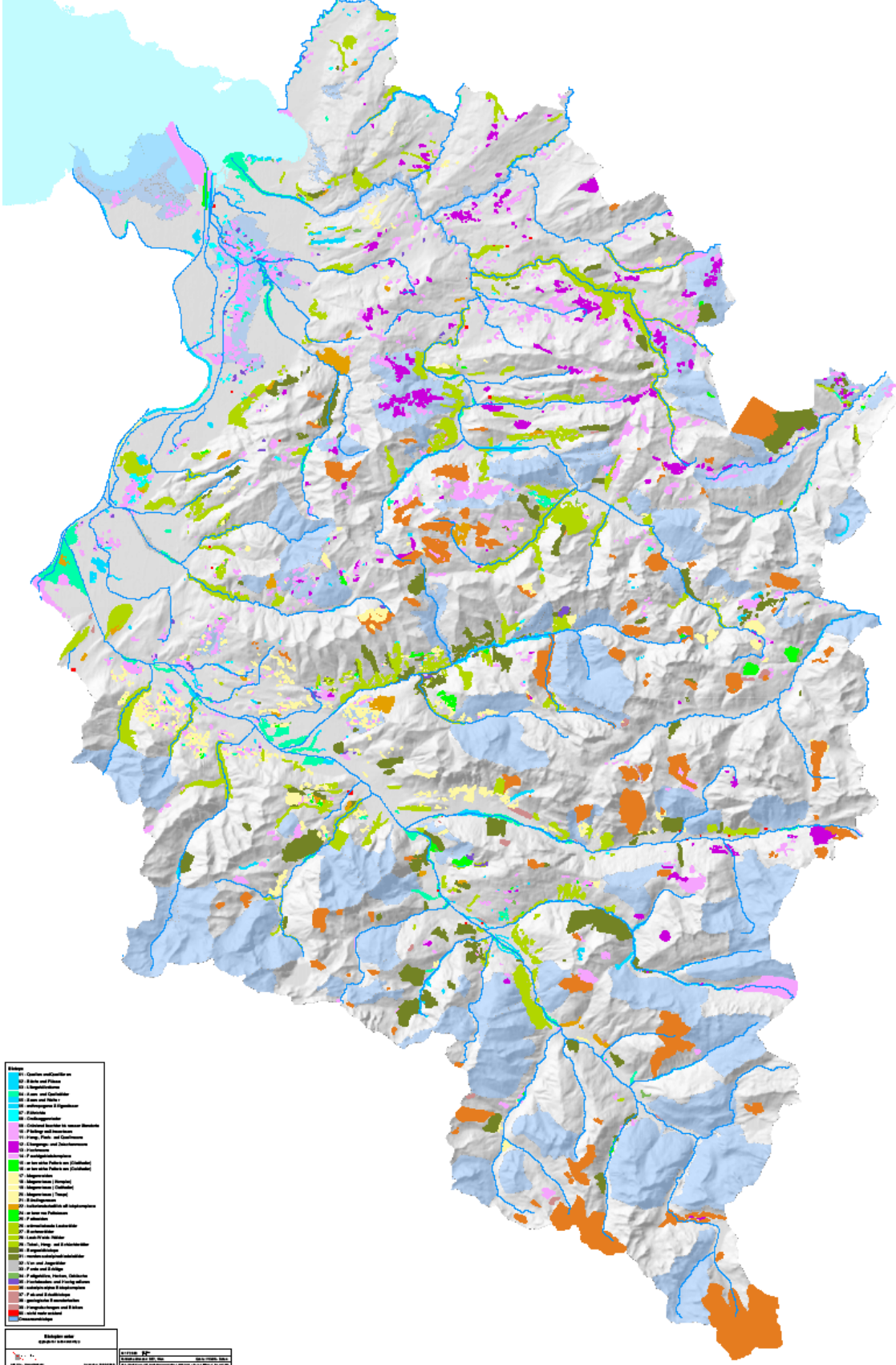
Anteil der Biotope an der Landesfläche: 10,43 Prozent

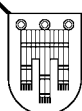
Anteil der Großraumbiotope an der Landesfläche: 20,55 Prozent

Die Biotope sind die Rückzugs- und Überdauerungsflächen für die Biodiversität Vorarlbergs. Sie beherbergen ca. 290 verschiedene Pflanzengesellschaften und praktisch alle seltenen und gefährdeten Tiere und Pflanzen Vorarlbergs. So gilt knapp die Hälfte aller Pflanzengesellschaften als in ihrem Fortbestand mehr oder weniger stark gefährdet. 48 Prozent der 1.584 Farn- und Blütenpflanzen Vorarlbergs und 32 von 59 Libellenarten stehen auf den Roten Listen.

Die Ergebnisse des Vorarlberger Biotopinventars liegen in Form von Gemeindeberichten und im Vorarlberger Geographischen Informationssystem (VOGIS) vor. Auf [www.vorarlberg.at/atlas](http://www.vorarlberg.at/atlas) können die Biotopflächen für jedermann zugänglich eingesehen werden. Die Gemeindeberichte stehen auf [www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope) zum Download zur Verfügung.

# Biotopflächen in Vorarlberg





Landespressestelle Vorarlberg

informiert

Pressekonferenz – Montag, 4. Juni 2012



# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

mit

**Landesrat Ing. Erich Schwärzler**

*(Umweltreferent der Vorarlberger Landesregierung)*

**Bürgermeister Dipl.Ing. Markus Linhart**

*(Stadt Bregenz)*

**Dr. Reinhard Bösch**

*(Vorstand der Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

**Mag. Cornelia Peter**

*(Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

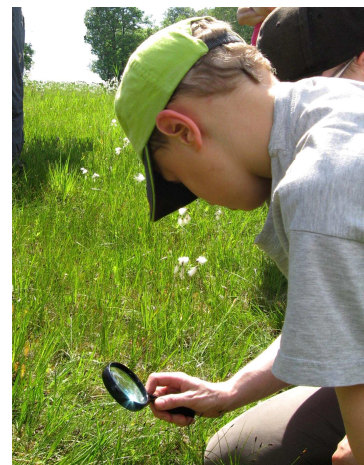
Pressekonferenz, 4. Juni 2012

**Vorarlbergs Natur ist schön und vielfältig. Viele wertvolle Biotope liegen praktisch vor der Haustüre, sind aber in ihrer Bedeutung oft wenig oder kaum bekannt. Deshalb organisiert das Land Vorarlberg in Zusammenarbeit mit den Gemeinden seit 2011 kostenlose öffentliche Führungen unter dem Titel "Naturvielfalt – Biotop Exkursionen". Diese Veranstaltungsreihe wird heuer in 34 Gemeinden fortgesetzt.**

Mehr als zehn Prozent der Fläche Vorarlbergs – gut 27.000 Hektar – bestehen aus besonders wertvollen und schützenswerten Biotopen. Dazu verzeichnet das Vorarlberger Biotopinventar ([www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope)) über 53.000 Hektar – also noch ein Fünftel der Landesfläche – als Großraumbiotop. Diese Gebiete sind besondere natürliche Kostbarkeiten und sozusagen die ökologischen Hotspots der Vorarlberger Landschaft. Sie reichen vom natürlichen Ufer des Bodensees über den seltenen Eichenwald bis zum Gletschervorfeld im Hochgebirge und beherbergen mit ihrer Artenvielfalt die Entwicklungsreserven der Zukunft.

## **Naturerlebnis für Jung und Alt**

"Es geht uns darum, dass die Bevölkerung diese Naturjuwele besser kennenlernen und erleben kann. Die Menschen in Vorarlberg sollen den Wert der Natur in unserem Land zu schätzen wissen", sagt Landesrat Erich Schwärzler.



Die Biotop-Exkursionen sind kostenlos und für Familien mit Kindern besonders geeignet. Erfahrene Fachleute führen durch ausgewählte Biotope der Gemeinden und unterrichten die Besucherinnen und Besucher über die Besonderheiten der heimischen Natur. Die insektenreiche Blumenwiese, das Moor oder der Auwald – unterschiedlichste Lebensräume mit botanischen Raritäten oder erstaunlichen Tierarten sind zu entdecken und zu bestaunen.

Das Interesse der Bevölkerung an der heimischen Natur und an diesen Veranstaltungen ist erfreulicherweise groß. Im Jahr 2011 nutzten über 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – von Jung bis Alt – die Gelegenheit, sich die Schönheiten der Natur in ihrer Gemeinde zeigen zu lassen.

### **Biotopinventar steht für Forschung, Verwaltung und Bevölkerung zur Verfügung**

Vorarlberg hat als erstes Land bereits in den 1980-er Jahren ein vollständiges Inventar über seine schützenswerten Lebensräume erstellen lassen. Die damalige Erhebung gilt bis heute als beachtliche Pionierleistung. Von 2005 bis 2009 wurde dieses Biotopinventar mit modernen Verfahren und Mitteln aktualisiert. Landesrat Schwärzler: "Dadurch steht sowohl für die naturkundliche Forschung und für behördliche Planungen als auch für die interessierte Bevölkerung ein leistungsfähiges Instrument mit Zahlen, Daten und digitalen Karten zur Verfügung, das eine permanente Beobachtung und Beurteilung der wertvollen Lebensräume unseres Landes ermöglicht."

Als schützenswerte Biotopflächen des Landes nennt das Vorarlberger Biotopinventar 1.385 Einzelbiotope und 82 Großraumbiotope. Kriterien für die Ausweisung einer Fläche als wertvolles Biotop im Sinne des Biotopinventars sind das Vorkommen geschützter Tiere und Pflanzen, der Natürlichkeitsgrad einer Fläche, die Seltenheit eines Lebensraumes, die ökologische Wohlfahrtswirkung, die landschaftsplanerische und landeskulturelle Bedeutung sowie die wissenschaftliche Bedeutung eines Biotops. Die Kategorie der Großraumbiotope umfasst ganze Landschaftsteile von besonderer Schutzwürdigkeit oder Lebensräume für Wildtiere mit großem Flächenanspruch.

Die Aufteilung der Biotopflächen nach Bezirken:

<u>Biotope</u>	Zahl	Fläche in ha
Bregenz	580	9.250,34
Dornbirn	79	1.542,45
Feldkirch	201	2.807,82
<u>Bludenz</u>	<u>525</u>	<u>13.529,62</u>
Gesamt	1.385	27.130,24

#### Großraumbiotope

Bregenz	26	14.464,88
Dornbirn	4	2.753,60
Feldkirch	6	3.619,84
<u>Bludenz</u>	<u>46</u>	<u>32.625,47</u>
Gesamt	82	53.463,80

Anteil der Biotope an der Landesfläche: 10,43 Prozent

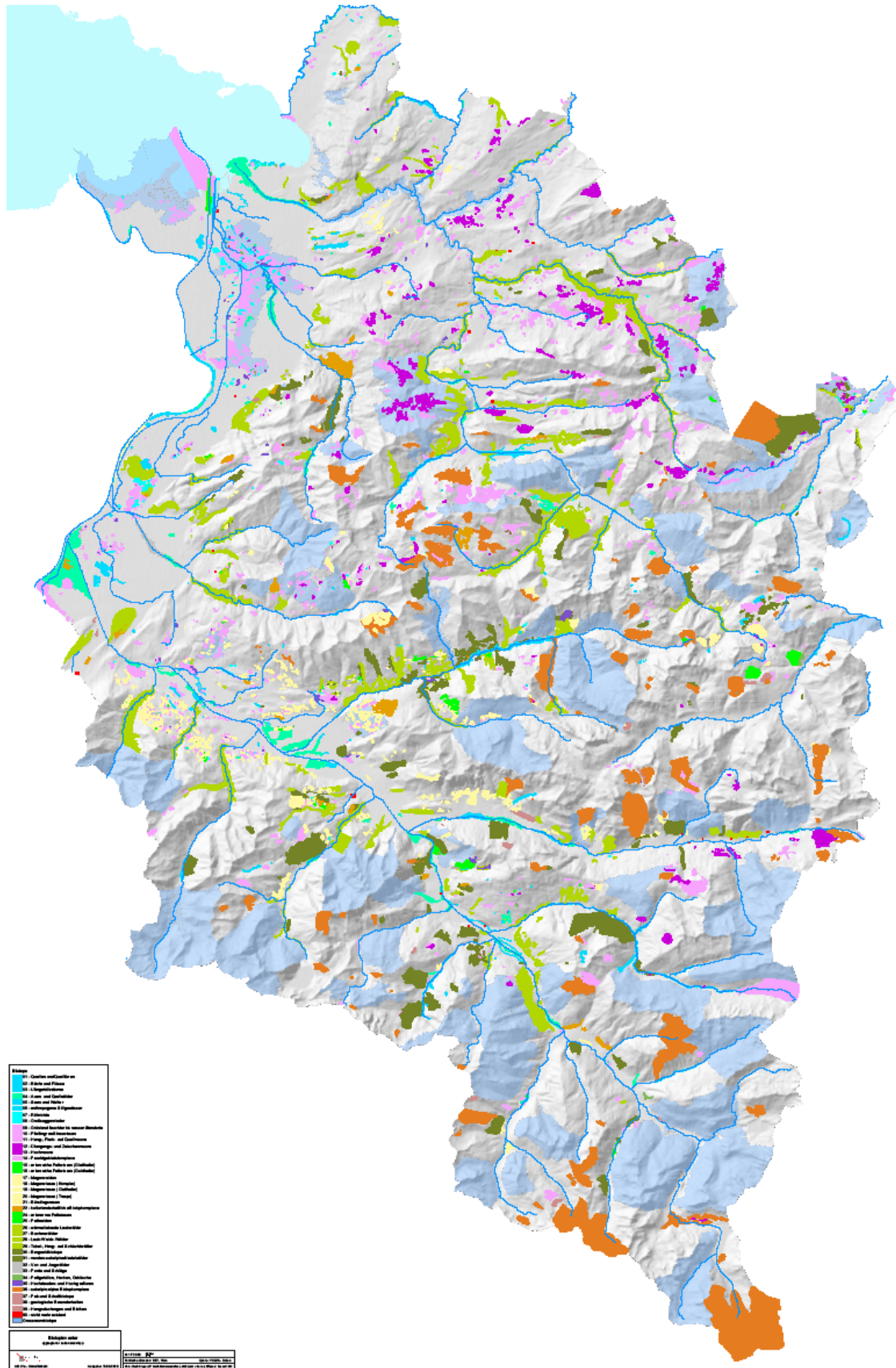
Anteil der Großraumbiotope an der Landesfläche: 20,55 Prozent

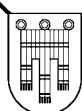
Die Biotope sind die Rückzugs- und Überdauerungsflächen für die Biodiversität Vorarlbergs. Sie beherbergen ca. 290 verschiedene Pflanzengesellschaften und praktisch alle seltenen und gefährdeten Tiere und Pflanzen Vorarlbergs. So gilt knapp die Hälfte aller Pflanzengesellschaften als in ihrem Fortbestand mehr oder weniger stark gefährdet. 48 Prozent der 1.584 Farn- und Blütenpflanzen Vorarlbergs und 32 von 59 Libellenarten stehen auf den Roten Listen.

Die Ergebnisse des Vorarlberger Biotopinventars liegen in Form von Gemeindeberichten und im Vorarlberger Geographischen Informationssystem (VOGIS) vor. Auf [www.vorarlberg.at/atlas](http://www.vorarlberg.at/atlas) können die Biotopflächen für jedermann zugänglich eingesehen werden. Die Gemeindeberichte stehen auf [www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope) zum Download zur Verfügung.



# Biotopflächen in Vorarlberg





Landespressestelle Vorarlberg

informiert

Pressekonferenz – Montag, 4. Juni 2012



# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

mit

**Landesrat Ing. Erich Schwärzler**

*(Umweltreferent der Vorarlberger Landesregierung)*

**Bürgermeister Dipl.Ing. Markus Linhart**

*(Stadt Bregenz)*

**Dr. Reinhard Bösch**

*(Vorstand der Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

**Mag. Cornelia Peter**

*(Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

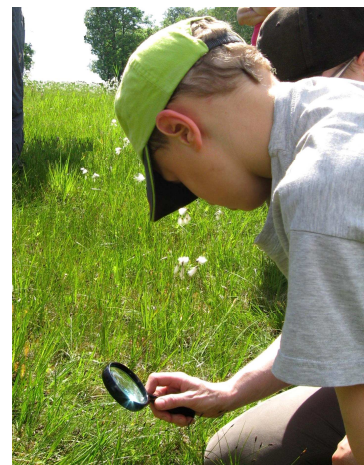
Pressekonferenz, 4. Juni 2012

**Vorarlbergs Natur ist schön und vielfältig. Viele wertvolle Biotope liegen praktisch vor der Haustüre, sind aber in ihrer Bedeutung oft wenig oder kaum bekannt. Deshalb organisiert das Land Vorarlberg in Zusammenarbeit mit den Gemeinden seit 2011 kostenlose öffentliche Führungen unter dem Titel "Naturvielfalt – Biotop Exkursionen". Diese Veranstaltungsreihe wird heuer in 34 Gemeinden fortgesetzt.**

Mehr als zehn Prozent der Fläche Vorarlbergs – gut 27.000 Hektar – bestehen aus besonders wertvollen und schützenswerten Biotopen. Dazu verzeichnet das Vorarlberger Biotopinventar ([www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope)) über 53.000 Hektar – also noch ein Fünftel der Landesfläche – als Großraumbiotop. Diese Gebiete sind besondere natürliche Kostbarkeiten und sozusagen die ökologischen Hotspots der Vorarlberger Landschaft. Sie reichen vom natürlichen Ufer des Bodensees über den seltenen Eichenwald bis zum Gletschervorfeld im Hochgebirge und beherbergen mit ihrer Artenvielfalt die Entwicklungsreserven der Zukunft.

## **Naturerlebnis für Jung und Alt**

"Es geht uns darum, dass die Bevölkerung diese Naturjuwele besser kennenlernen und erleben kann. Die Menschen in Vorarlberg sollen den Wert der Natur in unserem Land zu schätzen wissen", sagt Landesrat Erich Schwärzler.



Die Biotop-Exkursionen sind kostenlos und für Familien mit Kindern besonders geeignet. Erfahrene Fachleute führen durch ausgewählte Biotope der Gemeinden und unterrichten die Besucherinnen und Besucher über die Besonderheiten der heimischen Natur. Die insektenreiche Blumenwiese, das Moor oder der Auwald – unterschiedlichste Lebensräume mit botanischen Raritäten oder erstaunlichen Tierarten sind zu entdecken und zu bestaunen.

Das Interesse der Bevölkerung an der heimischen Natur und an diesen Veranstaltungen ist erfreulicherweise groß. Im Jahr 2011 nutzten über 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – von Jung bis Alt – die Gelegenheit, sich die Schönheiten der Natur in ihrer Gemeinde zeigen zu lassen.

### **Biotopinventar steht für Forschung, Verwaltung und Bevölkerung zur Verfügung**

Vorarlberg hat als erstes Land bereits in den 1980-er Jahren ein vollständiges Inventar über seine schützenswerten Lebensräume erstellen lassen. Die damalige Erhebung gilt bis heute als beachtliche Pionierleistung. Von 2005 bis 2009 wurde dieses Biotopinventar mit modernen Verfahren und Mitteln aktualisiert. Landesrat Schwärzler: "Dadurch steht sowohl für die naturkundliche Forschung und für behördliche Planungen als auch für die interessierte Bevölkerung ein leistungsfähiges Instrument mit Zahlen, Daten und digitalen Karten zur Verfügung, das eine permanente Beobachtung und Beurteilung der wertvollen Lebensräume unseres Landes ermöglicht."

Als schützenswerte Biotopflächen des Landes nennt das Vorarlberger Biotopinventar 1.385 Einzelbiotope und 82 Großraumbiotope. Kriterien für die Ausweisung einer Fläche als wertvolles Biotop im Sinne des Biotopinventars sind das Vorkommen geschützter Tiere und Pflanzen, der Natürlichkeitsgrad einer Fläche, die Seltenheit eines Lebensraumes, die ökologische Wohlfahrtswirkung, die landschaftsplanerische und landeskulturelle Bedeutung sowie die wissenschaftliche Bedeutung eines Biotops. Die Kategorie der Großraumbiotope umfasst ganze Landschaftsteile von besonderer Schutzwürdigkeit oder Lebensräume für Wildtiere mit großem Flächenanspruch.

Die Aufteilung der Biotopflächen nach Bezirken:

<u>Biotope</u>	Zahl	Fläche in ha
Bregenz	580	9.250,34
Dornbirn	79	1.542,45
Feldkirch	201	2.807,82
<u>Bludenz</u>	<u>525</u>	<u>13.529,62</u>
Gesamt	1.385	27.130,24

#### Großraumbiotope

Bregenz	26	14.464,88
Dornbirn	4	2.753,60
Feldkirch	6	3.619,84
<u>Bludenz</u>	<u>46</u>	<u>32.625,47</u>
Gesamt	82	53.463,80

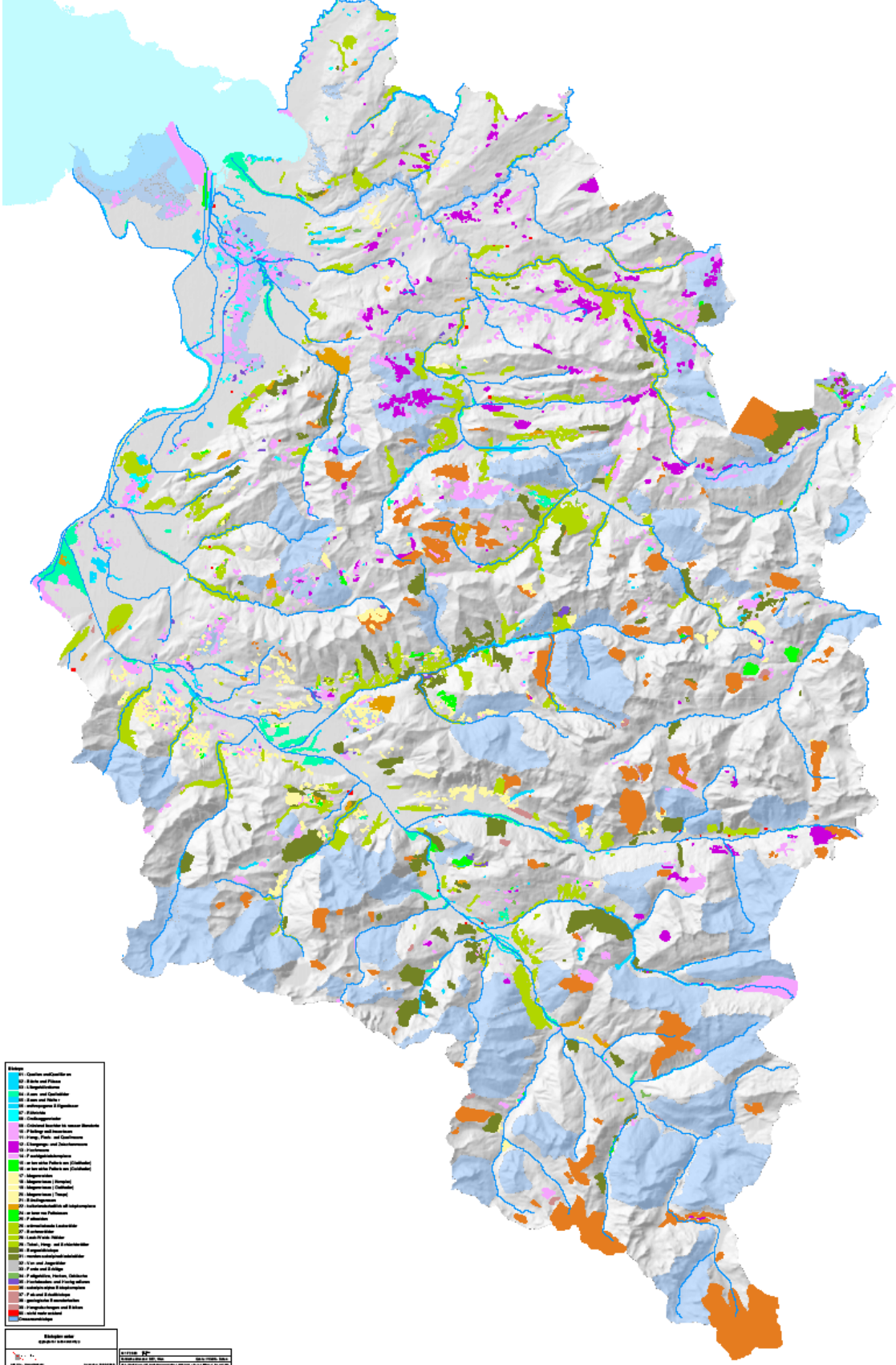
Anteil der Biotope an der Landesfläche: 10,43 Prozent

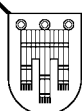
Anteil der Großraumbiotope an der Landesfläche: 20,55 Prozent

Die Biotope sind die Rückzugs- und Überdauerungsflächen für die Biodiversität Vorarlbergs. Sie beherbergen ca. 290 verschiedene Pflanzengesellschaften und praktisch alle seltenen und gefährdeten Tiere und Pflanzen Vorarlbergs. So gilt knapp die Hälfte aller Pflanzengesellschaften als in ihrem Fortbestand mehr oder weniger stark gefährdet. 48 Prozent der 1.584 Farn- und Blütenpflanzen Vorarlbergs und 32 von 59 Libellenarten stehen auf den Roten Listen.

Die Ergebnisse des Vorarlberger Biotopinventars liegen in Form von Gemeindeberichten und im Vorarlberger Geographischen Informationssystem (VOGIS) vor. Auf [www.vorarlberg.at/atlas](http://www.vorarlberg.at/atlas) können die Biotopflächen für jedermann zugänglich eingesehen werden. Die Gemeindeberichte stehen auf [www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope) zum Download zur Verfügung.

# Biotopflächen in Vorarlberg





Landespressestelle Vorarlberg

informiert

Pressekonferenz – Montag, 4. Juni 2012



# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

mit

**Landesrat Ing. Erich Schwärzler**

*(Umweltreferent der Vorarlberger Landesregierung)*

**Bürgermeister Dipl.Ing. Markus Linhart**

*(Stadt Bregenz)*

**Dr. Reinhard Bösch**

*(Vorstand der Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

**Mag. Cornelia Peter**

*(Abteilung Umweltschutz im Amt der Landesregierung)*

# **Vielfalt der Natur vor der Haustüre – Erfolgreiches Exkursionsprogramm zu Vorarlberger Naturjuwelen wird fortgesetzt**

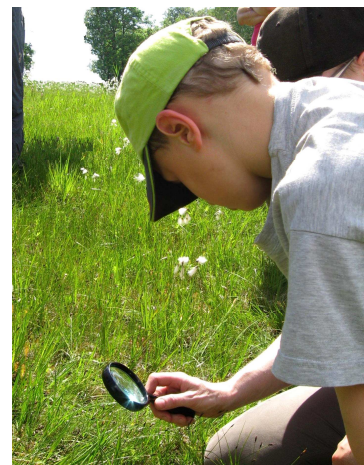
Pressekonferenz, 4. Juni 2012

**Vorarlbergs Natur ist schön und vielfältig. Viele wertvolle Biotope liegen praktisch vor der Haustüre, sind aber in ihrer Bedeutung oft wenig oder kaum bekannt. Deshalb organisiert das Land Vorarlberg in Zusammenarbeit mit den Gemeinden seit 2011 kostenlose öffentliche Führungen unter dem Titel "Naturvielfalt – Biotop Exkursionen". Diese Veranstaltungsreihe wird heuer in 34 Gemeinden fortgesetzt.**

Mehr als zehn Prozent der Fläche Vorarlbergs – gut 27.000 Hektar – bestehen aus besonders wertvollen und schützenswerten Biotopen. Dazu verzeichnet das Vorarlberger Biotopinventar ([www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope)) über 53.000 Hektar – also noch ein Fünftel der Landesfläche – als Großraumbiotop. Diese Gebiete sind besondere natürliche Kostbarkeiten und sozusagen die ökologischen Hotspots der Vorarlberger Landschaft. Sie reichen vom natürlichen Ufer des Bodensees über den seltenen Eichenwald bis zum Gletschervorfeld im Hochgebirge und beherbergen mit ihrer Artenvielfalt die Entwicklungsreserven der Zukunft.

## **Naturerlebnis für Jung und Alt**

"Es geht uns darum, dass die Bevölkerung diese Naturjuwele besser kennenlernen und erleben kann. Die Menschen in Vorarlberg sollen den Wert der Natur in unserem Land zu schätzen wissen", sagt Landesrat Erich Schwärzler.





Die Biotop-Exkursionen sind kostenlos und für Familien mit Kindern besonders geeignet. Erfahrene Fachleute führen durch ausgewählte Biotope der Gemeinden und unterrichten die Besucherinnen und Besucher über die Besonderheiten der heimischen Natur. Die insektenreiche Blumenwiese, das Moor oder der Auwald – unterschiedlichste Lebensräume mit botanischen Raritäten oder erstaunlichen Tierarten sind zu entdecken und zu bestaunen.

Das Interesse der Bevölkerung an der heimischen Natur und an diesen Veranstaltungen ist erfreulicherweise groß. Im Jahr 2011 nutzten über 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – von Jung bis Alt – die Gelegenheit, sich die Schönheiten der Natur in ihrer Gemeinde zeigen zu lassen.

### **Biotopinventar steht für Forschung, Verwaltung und Bevölkerung zur Verfügung**

Vorarlberg hat als erstes Land bereits in den 1980-er Jahren ein vollständiges Inventar über seine schützenswerten Lebensräume erstellen lassen. Die damalige Erhebung gilt bis heute als beachtliche Pionierleistung. Von 2005 bis 2009 wurde dieses Biotopinventar mit modernen Verfahren und Mitteln aktualisiert. Landesrat Schwärzler: "Dadurch steht sowohl für die naturkundliche Forschung und für behördliche Planungen als auch für die interessierte Bevölkerung ein leistungsfähiges Instrument mit Zahlen, Daten und digitalen Karten zur Verfügung, das eine permanente Beobachtung und Beurteilung der wertvollen Lebensräume unseres Landes ermöglicht."

Als schützenswerte Biotopflächen des Landes nennt das Vorarlberger Biotopinventar 1.385 Einzelbiotope und 82 Großraumbiotope. Kriterien für die Ausweisung einer Fläche als wertvolles Biotop im Sinne des Biotopinventars sind das Vorkommen geschützter Tiere und Pflanzen, der Natürlichkeitsgrad einer Fläche, die Seltenheit eines Lebensraumes, die ökologische Wohlfahrtswirkung, die landschaftsplanerische und landeskulturelle Bedeutung sowie die wissenschaftliche Bedeutung eines Biotops. Die Kategorie der Großraumbiotope umfasst ganze Landschaftsteile von besonderer Schutzwürdigkeit oder Lebensräume für Wildtiere mit großem Flächenanspruch.

Die Aufteilung der Biotopflächen nach Bezirken:

<u>Biotope</u>	Zahl	Fläche in ha
Bregenz	580	9.250,34
Dornbirn	79	1.542,45
Feldkirch	201	2.807,82
<u>Bludenz</u>	<u>525</u>	<u>13.529,62</u>
Gesamt	1.385	27.130,24

#### Großraumbiotope

Bregenz	26	14.464,88
Dornbirn	4	2.753,60
Feldkirch	6	3.619,84
<u>Bludenz</u>	<u>46</u>	<u>32.625,47</u>
Gesamt	82	53.463,80

Anteil der Biotope an der Landesfläche: 10,43 Prozent

Anteil der Großraumbiotope an der Landesfläche: 20,55 Prozent

Die Biotope sind die Rückzugs- und Überdauerungsflächen für die Biodiversität Vorarlbergs. Sie beherbergen ca. 290 verschiedene Pflanzengesellschaften und praktisch alle seltenen und gefährdeten Tiere und Pflanzen Vorarlbergs. So gilt knapp die Hälfte aller Pflanzengesellschaften als in ihrem Fortbestand mehr oder weniger stark gefährdet. 48 Prozent der 1.584 Farn- und Blütenpflanzen Vorarlbergs und 32 von 59 Libellenarten stehen auf den Roten Listen.

Die Ergebnisse des Vorarlberger Biotopinventars liegen in Form von Gemeindeberichten und im Vorarlberger Geographischen Informationssystem (VOGIS) vor. Auf [www.vorarlberg.at/atlas](http://www.vorarlberg.at/atlas) können die Biotopflächen für jedermann zugänglich eingesehen werden. Die Gemeindeberichte stehen auf [www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope) zum Download zur Verfügung.

# Biotopflächen in Vorarlberg

